Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Neidlingen

Landkreis Esslingen

Donnerstag, 9. September 2021 Jahrgang 60 Nummer 36

Sommerferienprogramm 2021: auch in diesem Jahr ein voller Erfolg!

Nachlese folgt auf Seite 4

Notrufe – Bereitschaftsdienste – Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	**112**
Polizei	**110**
Polizeiposten Weilheim	90052-0
Polizeiposten Kirchheim	07021/501-0
Krankentransporte	**19222**
Klinikum Kirchheim-Nürtingen	
Klinikort Kirchheim u. Teck	07021/88-0
Klinikort Nürtingen	07022/78-0
Giftnotruf Freiburg	0761/19240

Bürgermeisteramt Neidlingen
Telefon 90023-0
Sprechzeiten:
Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
Dienstagnachmittags 16 bis 18 Uhr
zusätzlich donnerstags ab 7 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Wertstoffhof (Gottlieb-Stoll-Straße 60)
Samstags 10 bis 12 Uhr

Ev. Kindergarten Wasserschloß	6384
Grundschule Neidlingen	4725
Evang. Pfarramt Neidlingen	909350
Telefonseelsorge (geb.frei)	0800/1110111
Kath. Pfarramt Weilheim	909393
Telefonseelsorge (geb.frei)	0800/1110222
Landratsamt Esslingen	0711/3902-0
Bestattungsunternehmen	
Werner Holt, Kirchheim	07021/3657
Bestattungshaus Jäck, Weilheim	2092500
Anruf-Sammel-Taxi	07021/2656

Störungsdienste

Strom Störungsdienst Albwerk	07331/209777
Wasserversorgung Störungsdienst	07021/800300
Telefon Störungsstelle	0800/3302000
Unitymedia (Kabel BW)	0800/8888719
Sperrnotruf EC- und Kreditkarten	116 116
Handwerkernotdienst	01805/356878

Soziales

Soziales Netz Raum Weilheim e.V.
Beratungsstelle für Hilfe und Pflege im Alter
Betreutes Wohnen zu Hause
Betreuungsgruppen für ältere Menschen
Rosemarie Bühler, Tel.: 74 33 077
info@soziales-netz-weilheim.de, www.soziales-netz-weilheim.de

Diakoniestation Teck - Wir sind für Sie da
Häusliche Alten- & Krankenpflege - Palliativversorgung
Hauswirtschaftliche Versorgung - Essen auf Rädern - Hausnotruf
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 07021/486220, Fax 07021/4862228, E-Mail: info@ds-teck.de

Pflegestützpunkt Weilheim
Bahnhofstr. 16, 73235 Weilheim
Pflegedienstleitung: Herr Michael Bihl, E-Mail: m.bihl@ds-teck.de
Bereich Pflege: Frau Birgit Strauß, E-Mail: b.strauss@ds-teck.de
Bereich Hauswirtschaft: Frau Maria-Angela Korn, E-Mail: m.korn@ds-teck.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS ESSLINGEN

Pflegestützpunkt
Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter
Marktplatz 4, 73235 Weilheim an der Teck
(Bürgerhaus, Hölderlinstube)
Melissa Wolff, Tel: 0711 / 3902-43734,
Mail: wolff.melissa@LRA-ES.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag
Termine nach Vereinbarung

Arbeitsgemeinschaft Hospiz
Alleenstraße 74, Kirchheim 07021/9209227

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Notfallnachsorgedienst 07022/19222
Nürtingen-Kirchheim/Teck

TEV - Tageselternverein Kreis Esslingen e.V.
Büro Kirchheim unter Teck
Turmstraße 3, 73230 Kirchheim unter Teck
Ansprechpartnerin: Petra Nitsch, Sozialpädagogin (FH),
Telefon: 07021/807236-2, E-Mail: p.nitsch@tev-kreis-es.de
Homepage: www.tageselternverein-kreis-es.de

Ärztliche Notdienste

Arzt
Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr **116117**
Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr

Werktags:
Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus
Nürtingen, Auf dem Säer 1, **07022/19292**
werktags Montag bis Donnerstag von 19 bis 7 Uhr des Folgetages

Wochenende:
Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3,
am Wochenende und an Feiertagen; beginnend am Vorabend um 19 Uhr, bis zum folgenden Werktag um 8 Uhr

Kinderarzt **116117**
Werktags ab 18 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen 8 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Hals-Nasen-Ohren-Arzt	**116117**
Augenarzt	**116117**
Zahnarzt	**0711/7877755**

Tierrettung/Tierambulanz Mittlerer Neckar

24-Stunden-Notruf 0177/3590902

Tierschutzverein Kirchheim-Teck e. V.

Siechenwiesen 22, 73230 Kirchheim-Teck, Tel. 07021 71812
Öffnungszeiten: samstags, 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
info@tierschutzverein-kirchheim.de,
http://www.tierschutzverein-kirchheim.de
Postanschrift: Sabine Lauffer, Stifterstrasse 18, 73230 Kirchheim unter Teck.

Apothekendienst (ohne Gewähr)

Im Internet unter *www.lak-bw.notdienst-portal.de* werden durch Eingabe der PLZ und Datum die fünf nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angezeigt, oder unter 0180/5002963 (gebührenpflichtig)

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

09.09. Pinguin Apotheke im NANZ Center 07021-8046171
Stuttgarter Str. 1, 73230 Kirchheim unter Teck

10.09. Pinguin Apotheke im TECK Center 07021-45064
Stuttgarter Str. 2, 73230 Kirchheim unter Teck

11.09. Adler Apotheke Kirchheim 07021-2626
Max-Eyth-Str. 33, 73230 Kirchheim unter Teck

12.09. Apotheke Frickenhausen 07022-41414
Hauptstr. 20, 72636 Frickenhausen

13.09. Adler Apotheke Weilheim 07023-900150
Bahnhofstr. 5, 72622 Nürtingen

14.09. Quadrium Apotheke Mache Wernau 07153-6149910
Kirchheimer Str. 77, 73249 Wernau

15.09. Pinguin Apotheke im TECK Center 07021-45064
Stuttgarter Str. 2, 73230 Kirchheim unter Teck

Aktuelle Seite

Veröffentlichungshinweis der Gemeinden

Für etwaige freiwillige, nichtamtliche Veröffentlichungshinweise der Gemeinden zur Verwendung der Wahlschablonen hat mir der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein folgenden Vorschlag übermittelt:

„Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen
Zur Wahl der Abgeordneten des 20. Deutschen Bundestags am 26. September 2021 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?
Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Bundestagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.
1. Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird - ebenfalls kostenlos - eine Audio-CD ausgeliefert. CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.
Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.“
Nach § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 7 BWO soll die **Wahlbenachrichtigung** einen Hinweis enthalten, wo Wahlberechtigte Informationen über barrierefreie Wahlräume und Hilfsmittel erhalten können. Im Muster Anlage 3 BWO ist dazu unter den Angaben zum Wahlraum, des Wahlbezirks und der Nummer im Wählerverzeichnis in der Wahlbenachrichtigung folgender Satz vorgesehen:
„Auskünfte zu barrierefreien Wahlräumen erhalten Sie unter der Telefonnummer...., zu Hilfsmitteln für Blinde und Sehbehinderte unter der Telefonnummer .....“
Die Fußnote 6 in der Anlage 3 BWO schlägt eine Ergänzung z. B. mit der bundes-weiten Telefonnummer des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbands DBSV vor. Hier ist jedoch, wie bereits in Ziffer 14 der Gemeinsamen Hinweise der Landeswahlleiterin und des Innenministeriums zur Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl am 26. September 2021 vom 25. Mai 2021 aufgeführt, die Telefonnummer 0761 36122 des Blinden- und Sehbehindertenvereins Südbaden e.V. aufzunehmen.
Wie bei der Landtagswahl 2021 und der Europawahl 2019 werde ich im Rahmen einer Pressemitteilung zur Bundestagswahl 2021 darauf hinweisen, dass der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein V.m.K. federführend für die drei Blindenvereine im Land blinden und sehbehinderten Wahlberechtigten für die Wahl eine Stimmzettelschablone anbietet und sich die Wahlberechtigten unter der o.a. Telefonnummer an den Verband wenden können.

Kuchenverkauf Liederkranz Neidlingen e.V.

Leider findet ja auch in diesem Jahr kein Zwetschgenmarktfest statt.
Damit Sie aber nicht auf selbstgebackene Kuchen und Torten verzichten müssen, veranstaltet der Liederkranz Neidlingen am 19. September 2021 einen Kuchenverkauf bei der „Alten Schule“.
Von 12.30 - 16.00 Uhr können die Kuchen abgeholt werden.
Um die Umwelt zu schonen wäre es schön, Sie bringen ein Behältnis für den Transport gleich mit.
Für alle Mitbürger die nicht mehr so mobil sind, bieten wir einen „Heimbringservice“ an.
Am Donnerstag, Freitag und Samstag (16./17./18.09.) können unter Tel: 8032 Vorbestellungen gemacht werden.
Die Bestellung wird dann am Sonntag zu ihnen nach Hause geliefert.

Zwetschgenmarkt/ Zwetschgenmarktfest 2021 in Neidlingen

Unser Krämermarkt am 21.09.2021, sowie das Zwetschgenmarktfest am 19.09.2021 werden in diesem Jahr auf Grund der Corona-Pandemie in Abstimmung mit den Vereinen leider erneut abgesagt.
Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, dass der Zwetschgenmarkt und das Fest 2022 wieder stattfinden können.
Ihre Gemeindeverwaltung

Waldführung für Grundschulkinder wurde verlegt auf 25.09.2021

Unsere Försterin Frau Julia Usenbenz bietet eine Waldführung für Grundschulkinder zum Thema Baumarten und Waldtiere am 25.09.2021 im Neidlinger Gemeindewald an.
Bei schönem Wetter dürfen die Kinder am Ende der Veranstaltung eine Rote Wurst grillen.
Die Kinder brauchen festes Schuhwerk, ggfls. eine Regenjacke, Vesper, Getränk und Rote Wurst.
Es können max. 15 Kinder teilnehmen.
Start ist um 9.30 Uhr am Wanderparkplatz Braike, wir werden um ca. 13.30 Uhr an der Grillstelle `Pfanne` (Lindach- Grillstelle) zurück sein.
Von dort können die Kinder wieder abgeholt werden.
(Verfasser des Textes Julia Usenbenz)
Anmeldeschluss ist der 22.09.2021, bei weniger als 5 Teilnehmern wird die Veranstaltung abgesagt.

VOLLVERTEILUNG in Neidlingen
KW 37
Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!
Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt:
In Kalenderwoche 37 erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.
Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!
anzeigen@duv-wagner.de | 07154 8222-73
Druck + Verlag WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-70 · Telefax 07154 8222-15 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Sommerferienprogramm

Handball in der Reußensteinhalle

Zum Sommerferienprogramm fanden sich wie in den vergangenen Jahren wieder die Handballer des TSV Weilheim in der Reußensteinhalle ein. Xenia Veith Spielerin der Damenmannschaft des TSV zeigte neun motivierten Sportlerinnen und Sportler den Trainingsalltag eines Handballers. Schnell wurde offensichtlich, dass alle Teilnehmer koordinativ schon sehr geübt waren. Geschickt schlängelten sich die Sportler durch aufgestellt Hütchen, prellten über eine Bank oder hüpften durch die Koordinationsleiter. Auch bei den Wurfübungen wollten die Teilnehmer schnell den Schwierigkeitsgrad erhöhen. Nach all den Übungen war ein langer Zeit Slot für das Handballspiel eingeplant. Zunächst fielen nur ein paar Teilnehmer beim Tore werfen und halten auf, doch je länger die Spielzeit dauerte, desto mehr Sportler trauten sich einen Wurf auf das Tor zu nehmen oder andererseits einen Torwurf zu vereiteln. Die Trainer hatten an dem Vormittag viel Spaß und so erging es hoffentlich auch den Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
(handball-jugendleitung@tsv-weilheim.de)

Kinderferienprogramm beim TC Neidlingen mit 19 Kindern

Am Montag, 02.08.2021 fand das diesjährige Kinderferienprogramm auf der Anlage des TC Neidlingen statt. Nach anfänglichem Nieselregen setzte sich jedoch schon bald die Sonne durch, so dass die Bedingungen nahezu optimal waren. Der TCN begrüßte insgesamt 19 Kinder, die bei diversen Übungen mit dem gelben Filzball und auch Spielchen außerhalb des Tennisplatzes sichtlich Ihren Spaß hatten. Zur Stärkung gab es zum Mittagessen Leberkäseweckla. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und Helfer Daniela Einsele, Melanie Amiri, Laura Tremmel, Rita Schumacher und an die beiden Jung-Tennistrainer Tim Amiri und Finn Fischer, die Ihre Sache sehr gut machten und großen Anteil daran hatten, dass das Kinderferienprogramm des TCN eine gelungene Veranstaltung wurde. Der TC Neidlingen würde sich des Weiteren über weiteren Zuwachs im Kinder- und Jugendbereich sehr freuen.

Rückblick Sommerferienprogramm 2021

Schnitzeljagd: Der Tresorknacker

Nach Eintreffen aller Detektive starteten wir erwartungsvoll und euphorisch am 11.08.2021 um 14.00 Uhr unsere Schnitzeljagd - Der Tresorknacker.
Aufgeregt hörten alle Detektive dem Rathausteam zu, dieses uns die „Stadtpost“ unserer Schnitzeljagd verlas.
Im Anschluss ging es dann auch gleich schon los...
Gespannt folgten wir sämtlichen Spuren wie Schuhabdrücken, Luftballons, Wegmarkierungen aus Kreide durch Neidlingen. Viele Aufgaben waren zu bewältigen, diese sehr zielführend von unseren Detektiven gelöst wurden.
Nach einer sehr heißen und tollen erlebnisreichen Schnitzeljagd konnten wir das Rätsel lösen und somit kam der Tresorknacker „Piet“ endlich hinter Gitter.
Auch die Belohnung, der langersehnte Schatz, wurde erfolgreich an der Grillstelle „Pfanne“ von unseren Detektiven entdeckt.
Nach viel Spaß und Freude lag auch schon für jedes Kind ein Würstchen, spendiert vom Rathausteam, bereit.

Nach einem sehr spannenden, gelungenen Tag brachte das alte, sehr beliebte Feuerwehrauto alle Detektive gesund und munter wieder ans Rathaus.
Ein sehr schöner Nachmittag mit viel Spaß ging zu Ende...
Im Nachgang ein paar schöne Bilder unserer Schnitzeljagd.

Schnitzeljagd: Entschärft die Bombe

Nach Eintreffen aller Detektive starteten wir erwartungsvoll und euphorisch am 19.08.2021 um 14.00 Uhr unsere Schnitzeljagd - Entschärft die Bombe.
Aufgeregt hörten alle Detektive dem Rathausteam zu, dieses uns die „aktuelle Tageszeitung“ unserer Schnitzeljagd verlas.
Im Anschluss ging es dann auch gleich schon stürmisch los...
Gespannt folgten alle Detektive sämtlichen Spuren wie Schuhabdrücken, Luftballons, Wegmarkierungen aus Kreide durch Neidlingen. Viele Aufgaben waren zu bewältigen, diese sehr zielführend von unseren Detektiven gelöst wurden.
Nach einer tollen erlebnisreichen Schnitzeljagd konnten wir das Rätsel lösen und somit konnte die Bombe erfolgreich von allen Detektiven entschärft werden.
Auch die Belohnung, der langersehnte Schatz, wurde erfolgreich an der Grillstelle „Pfanne“ von unseren Detektiven entdeckt.
Nach viel Spaß und Freude lag auch schon für jeden Detektiv ein Würstchen, spendiert vom Rathausteam, bereit.
Nach einem sehr spannenden, reizvollen Tag traten wir den Rückzug gesund und munter nach Hause an.
Ein sehr schöner Nachmittag mit viel Spaß ging zu Ende... Im Nachgang ein paar schöne Bilder unserer Schnitzeljagd.

Wildkräuterexkursion am 10.08.2021

Trotz vorhergesagtem Regen fand unser Spaziergang bei trockenem Wetter statt. Und so konnten wir unsere Wildkräuterwanderung mit allen Sinnen genießen. Wir konnten den Duft von Dost und Mädesüß riechen und wir konnten sehen wie hart Kastanien sein können.
Wir konnten fühlen, wie die Klette den Menschen zum Klettverschluss inspiriert hat. Von unserem Pflanzenflüsterer hörten wir, worauf die Wegwarte am Wegrand wartet.

Und schließlich konnten wir die Pflanzen beim Mittagessen in unserem selbstgemachten Blütenaufstrich und Wildkräutersalat schmecken. Es hat allen so gut geschmeckt, dass wir noch einen Nachschlag zubereiten mussten. Nach dem Nachtisch und einer Blumengeschichte haben wir Wildkräuter-Samenbomben selbstgebastelt, dabei konnten wir noch so richtig schön matschen. Dann war es schon wieder Zeit für den Rückweg, wir wären alle gern noch länger geblieben.

Danke, dass ihr alle dazu beigetragen habt, dass es so ein schöner Ausflug geworden ist.

Karin Sawicki

Ein Ausflug in den Kletterwald Laichingen

Nach Eintreffen aller Kletterfreunde starteten wir erwartungsvoll und euphorisch am 02.09.2021 um 13.15 Uhr in Richtung Laichingen. Dort angekommen erwartete uns ein wunderschönes Waldgebiet mit etlichen Stunden Spaß, Abenteuer und Action.

Nach Anmeldung und Anlegen der Kletterausrüstung ging es dann auch gleich schon los mit der Einweisung und dem Probeklettern.
Im Anschluss daran durften die Kinder auf eigene Faust von der Netzbrücke über schwankende Bohlen bis zum Tarzan-Seil die verschiedensten Aufgaben lösen. Es ging immer von Baum zu Baum, Schritt für Schritt, auf 17 Parcours mit wachsendem Schwierigkeitsgrad.
Nach einem sehr actionsreichen, aufregenden Kletternachmittag war eine kleine Stärkung wie Vesper, Pommes oder Eis angesagt.
Gesund und munter kamen wir etwas verspätet um 19.00 Uhr nach einem sehr spannenden, gelungenen Tag wieder in Neidlingen an.
Im Nachgang ein paar schöne Bilder unseres Ausfluges.

1, 2, 3 im Handumdrehen zum Meisterschützen beim SV Neidlingen

Ähnlich wie in 2020 musste auch dieses Jahr der übliche Programmbeitrag des Schützenvereins zum Sommerferienprogramm aufgrund der Corona-Pandemie etwas kleiner ausfallen als gewohnt.
Während es in normalen Zeiten mehrere Beiträge gab, fand auch in diesem Jahr nur das „Kern-Sommerferienprogramm“ „1, 2, 3 im Handumdrehen zum Meisterschützen“ statt.
Um allen Teilnehmern möglichst viel Aufmerksamkeit zukommen lassen zu können, wurde der ursprüngliche Einzel-Termin auf zwei Termine erweitert. So bestand für alle Teilnehmer - während der 2 ½ Stunden im Schützenhaus - die Möglichkeit die große Bandbreite des Schießsports auszuprobieren.
Nach einem Rundgang über das Gelände in der Falkenstraße, durften die Kinder erst einmal zeigen was sie - noch ganz ohne Vorwissen - am Licht- und Luftgewehr zu Stande brachten. Nachdem bereits hier die Ergebnisse ordentlich waren, wurde den Kindern in einem kleinen Theorieteil die Komplexität des Sports näher gebracht und wertvolle Tipps für die Umsetzung auf dem Schießstand gegeben.
Im Anschluss konnten alle Anwesenden nach Herzenslust sowohl Licht- und Luftgewehr, als auch das elektronische Wackelbrett ausprobieren. Hierbei gilt es auf einem Wackelbrett, das an einem Laptop angeschlossen ist, möglichst gut das Gleichgewicht zu halten um bestimmte Übungen, welche am Bildschirm zu sehen sind bestmöglichst auszuführen. Denn nicht nur Theorie und Praxis ergeben einen genauen Treffer in die Scheibenmitte, sondern ganz wichtig ist auch ein gewisses Körpergefühl für Koordination und Gleichgewicht.

Die Zeit verflog wieder einmal sehr schnell und zum Abschluss spielten alle Teilnehmer das sogenannte „Hausnummernschießen“. Bei diesem Spiel machen alle Kinder gleichzeitig sechs
Schüsse. Nach jedem Schuss muss dann entschieden werden, an welche Stelle der Hausnummer das Ergebnis des Schusses stehen soll. Beispielsweise sollte ein hohes Ergebnis z. B. eine Neun oder eine Acht möglichst weit vorne stehen, um eine recht große Hausnummer erzielen zu können. Denn nach sechs Schuss gewinnt der Teilnehmer oder die Teilnehmerin, mit der höchsten Hausnummer. Die Entscheidung wo ein Ergebnis nach dem Schuss platziert werden sollte, erwies sich hierbei als genauso große Herausforderung wie das Schießen selbst. Dabei lernten die Kinder spielerisch sich selbst richtig einzuschätzen.

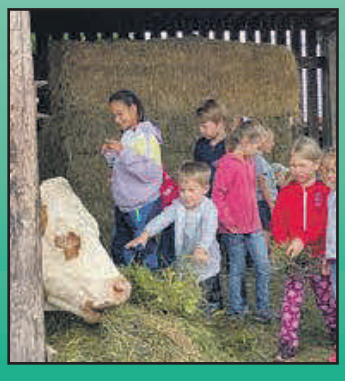
Matthias Braun

„Bauernhofbesuch bei Familie Gölz in Nabern“

Mit 16 Kindern fuhren wir am Dienstag, 24.08.2021, einem bewölkten und kühlen Nachmittag, nach Nabern zu Familie Gölz um deren Bauernhof zu besuchen.
Wir wurden dort sehr freundlich von Marion Gölz empfangen, die auch die Bauernhofführung durchführte. Zum Empfangskomitee gehörten auch Sohn Nico, Kater Willi und Katze Heidi. Die Kinder durften Kater Willi streicheln, der uns aus Dank dafür während der kompletten Bauernhofführung begleitete, und immer wieder Streicheleinheiten bekam. Zunächst besuchten wir die neugeborenen Kälber in ihren „Iglus“. Das sind kleine Unterstände, in die sich die Kälber vor Regen schützen können, da sie sonst im Freien leben. Frau Gölz erklärte, dass in die Eimer mit den Gumminippeln Milch eingefüllt wird, damit die Kälber trinken können. Frau Gölz stellte immer wieder Fragen zu den Tieren und die Kinder konnten sie im Team zumeist richtig beantworten, was heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist. Natürlich durften die Kälber auch gestreichelt werden. Allerdings sprang ein Kalb wie wild in seinem Stall herum. Ein Kind meinte, dass das Kalb „voll aggro“ sei, wie man heutzutage wohl zu aggressiv sagt.

Frau Gölz beschwichtigte und meinte, dass das Kalb nur ein bisschen aufgeregt ist und seine Freude über unseren Besuch in wildem Herumspringen äußert. Weiter ging es nun in den Kuhstall. Dort zeigte Frau Gölz was die großen Kühe alles zum Fressen bekommen. Neben Gras und Heu, was die Kinder wussten, auch Luzerne und etwas Futtermehl, und im Winter Gras- und Maissilage. Das Futter stellt Familie Gölz ausschließlich auf den eigenen Feldern her. Bei den Kühen angekommen, konnten diese mit Gras gefüttert und gestreichelt werden. Die Kühe versuchten mit ihren langen Zungen die Kinder abzuschlecken. Frau Gölz erklärte, dass die Kühe auch Salz benötigen und deshalb die Kinder abschlecken wollen. Sie zeigte, dass die Kühe sonst am Salzstein lecken können. Die moderne Technologie ist nun in den Kuhstall eingezogen. Neben den automatischen Massagebürsten gibt es im Stall einen Melkroboter. Dieser wird von den Kühen Tag und Nacht selbständig aufgesucht, wenn die Kühe meinen, gemolken werden zu müssen. Zudem kontrolliert der Melkroboter wieviel Milch die Kühe geben und bei Bedarf bekommen sie dort Futtermehl. Eine große Erleichterung für Familie Gölz, da sie viel flexibler ihre Zeit einteilen können und die Kühe viel ruhiger geworden sind, seit es keine festen Melkzeiten mehr gibt. Auf dem Weg zum Hühnerstall gab es große Pfützen und eh die Erwachsenen es bemerkten sprangen einige Kinder in die Pfützen oder warfen Steine hinein. So manches Outfit der Kinder wurde etwas besudelt. Beim Hühnerstall angekommen durften die Kinder ein Huhn halten und streicheln. Wieder gab es allerhand Wissenswertes über die Hühnerhaltung. Die Hühner dürfen bei schönem Wetter auf das große Freilandgehege. Heute mussten die Hühner leider im Stall bleiben. Danach haben die Kinder noch bei den trächtigen Kühen vorbeigeschaut, die ca. 6 Wochen vor der Geburt ihrer Kälber „Urlaub“ vom sonstigen Stallleben machen dürfen. Dort gab es wieder die Gelegenheit die Kühe zu füttern. Abschließend ging es dann zum Kuhmelken. Die Kinder konnten an einer „nachgebauten Kuh“ das Melken üben, bevor es danach zum Melkwettbewerb kam. Jeweils vier Kinder versuchten innerhalb einer Minute so viel „Milch“ (Wasser) wie möglich zu melken. Letztendlich waren die Melkergebnisse der Kinder nahezu gleich. Auch die Erwachsenen mussten eine Minute melken. Ihr Ergebnis viel besser aus, da sie mehr Kraft in den Fingern haben. Das spornte die Kinder an das Melken weiter zu üben. Geschwächt vom Melken gab es echte frische Kuhmilch oder Apfelsaft zur Stärkung. Da die Kinder in der Regel nur noch behandelte Milch aus dem Supermarkt bekommen, riet Frau Gölz den Kindern nicht zu viel Kuhmilch zu trinken, da sie sonst Bauchweh bekommen können. Die Kinder lobten den Geschmack der unbehandelten Milch und bekamen noch Bilder zum Ausmalen mit nach Hause. Danach durften die Kinder noch etwas auf dem Hof herumtoben oder die Tiere streicheln, bevor sich die Kinder höflich von Frau Gölz verabschiedeten und es wieder nach Hause ging.

Förderverein des Musikvereins Neidlingen e. V., Michael Kuch



Wanderung durch das Zipfelbachtal zur ehemaligen Burg Randeck

Am Mittwoch, den 25. August, um 10.00 Uhr wanderten wir bei strahlendem Sonnenschein, von der Reußensteinhalle los. Es ging an der Ziegelhütte vorbei Richtung Hepsisau. In Hepsisau angekommen, liefen wir am See vorbei zum Zipfelbach. Nach kurzer Wegstrecke kamen wir schon in den Wald und an die erste Brücke. Unser Weg führte immer an Bach entlang, wo er immer wieder durch kleine Brücken aus Holz, die Bachseite wechselte, hoch zum Randecker Hof.
Über einen Wiesenweg wanderten wir zur Grillstelle Mönchsberg zur wohlverdienten Mittagsrast. Nach dem Würstchen grillen liefen wir über den Schafsbuckel zur ehemaligen Burgstelle Randeck am Albrand. Dietmar Brendel erklärte uns wie die Burg einmal ausgesehen hat und etwas über die früheren Bewohner der Burg. In der Umgebung der Burg findet man noch heute Bruchstücke von Schieferplatten, die noch von der Burg stammen.
Gleich neben der ehemaligen Burg besichtigten wir noch die Höhle und ein paar Kinder trauten sich mit Uli Pflüger auch hinein. Unser Weg führte am Albrand entlang zum Burz. Über den Albfahrtslauf kehrten wir wieder nach Neidlingen zurück.

Gegen 16.00 Uhr kamen wir wohlbehalten aber müde in Neidlingen an. Es war wieder eine schöne und interessante Wanderung bei strahlendem Sonnenschein.

Ingrid Frey,
Uli Pflüger,
Dietmar Brendel

Kinderferienprogramm HOCH HINAUS

„Hoch hinaus“ ging es am 4. und 5. August für rund 40 Kinder in verschiedenen Altersgruppen. Die 5 bis 8 Jahre alten Kinder und die Kinder zwischen 9 und 12 Jahren bestiegen voller Begeisterung den 275jährigen Kirchturm in dem drei Glocken hängen, die bestaunt und angefasst werden durften. Auch der alte Dachboden der Kirche ist spannend! Hier gibt es noch allerlei alter „Schätze“, wie beispielsweise Gemälde, Gebläse der Orgel und alte Kirchenbänke. Nach dem Turmabstieg durften die Kinder läuten – So manch einem durfte es vielleicht aufgefallen sein, dass das 15 und 18 Uhr Läuten an diesen Tagen etwas „besonders“ klang. Im Anschluss hörten die Kinder allerlei über die höchsten Türme und Gebäude der Welt und die Geschichte vom ‚Turmbau zu Babel‘. Bei den beiden Gruppen mit den jüngeren Kindern hieß es anschließend: Türme bauen mit allerlei Materialien (Holzklötze, Knete, Legosteine, Dosen und Becher). Mit einer Turmbesteigungsurkunde und einem selbst gestalteten Schlüsselanhänger ging es dann wieder nach Hause. Die Gruppe mit den älteren Kindern gab ihr Wissen bei einem Turm-Quiz zum Besten und ließ anschließend den Abend am Lagerfeuer mit Grillwurst ausklingen.
DANKE an alle Helferinnen und Helfer, die diese großartigen Nachmittage und Abende möglich gemacht haben.
Rebecca, Julia, Eva und Maren

Rückblick - Sommerferienprogramm - Fußball Mehrkampf

Am 09.08.2021 veranstaltete der TVN von 14:30 Uhr - 17:00 Uhr einen Fußball-Mehrkampf für die Kinder, die in den Sommerferien einfach nicht genug von der schönsten Leidenschaft der Welt bekommen und für Kinder, die einfach gern mal in die Fußballwelt reinschnuppern wollten. Nachdem alle Teilnehmer pünktlich am Neidlinger Sportplatz eintrudelten, starteten wir gemeinsam mit dem Aufwärmprogramm. Anschließend wurden die Kinder altersgemäß in 4 Gruppen eingeteilt. Jede Gruppe bekam einen Gruppenpaten, diese hießen: Louisa Stier, Dennis Burkhardt, Martin Kirschmann und Marco Gienger. Innerhalb der Gruppen fand dann ein fairer Fußball-Mehrkampf statt. Zu bewältigen gab es 5 Stationen (Fußballgolf-Parkour, Zielschießen, Tonnen/Schubkarren-Passen, Dribbel-Parkour auf Zeit und Schussgeschwindigkeitsmessung). Solang Martin Kirschmann die Gruppen auswertete, spielten die Jüngeren erst auf die Mini-Tore Fußball und die Älteren auf die großen Tore. Nach einer gewissen Zeit wurde gewechselt. Den schönen Fußballnachmittag ließen wir dann mit einer Erfrischung und einer Brezel ausklingen. Nachdem sich alle Kickerinnen und Kicker gestärkt haben, führte Martin die Siegerehrung durch. Alle Kinder waren sehr gespannt und hörten ganz aufmerksam zu.
Der 1. Platz erhielt jeweils eine Gold-Medaille, die darauffolgenden Plätze blieben natürlich nicht unbelohnt, weil einfach jeder Einzelne Gas gegeben hatte. Alle anderen Plätze erhielten somit auch eine Medaille, sodass sie den schönen Fußballnachmittag nicht so schnell vergessen werden.
Wir Trainer bedanken uns ganz herzlich bei euch Spielerinnen und Spieler, dass ihr so motiviert und ehrgeizig wart.
Uns hat es sehr viel Spaß gemacht mit euch.
Zum Schluss wollen wir nochmals alle Kinder, die noch nicht bei uns im Fußball aktiv sind, zum Training einladen-ihr seid jederzeit ganz herzlich willkommen ;) Zusätzlich wollen wir Gruppenpaten/Trainer uns nochmal im Namen von allen Teilnehmern und im Namen der Jugendleitung bei Martin Kirschmann fürs organisieren und Co. Bedanken.
Bis bald auf dem Sportplatz ...

Wochenkalender

Donnerstag, 09. September
07:00 Uhr Abfuhr der Biotonnen

Sonntag, 12. September
11:00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burgwiese beim Reußenstein

Dienstag, 14. September
07:00 Uhr Abfuhr der gelben Säcke und Tonnen

Donnerstag, 16. September
Einschulung
07:00 Uhr Hausmüllabfuhr (2-wöchentlich)
07:00 Uhr Abfuhr der Biotonnen

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

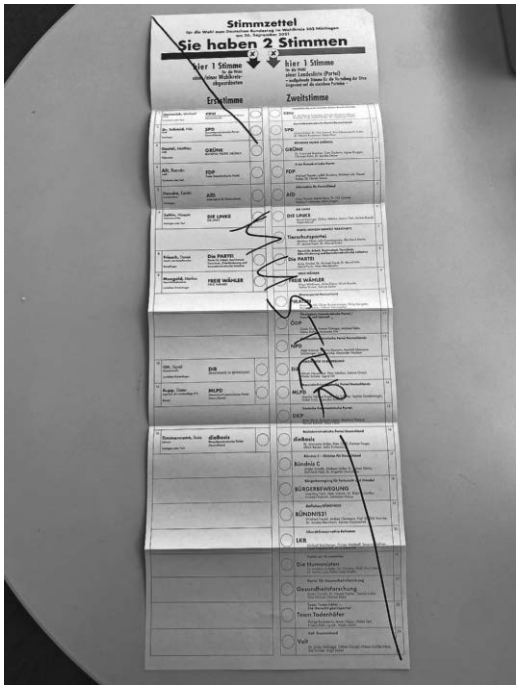
1. **Am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.[1)]**
2. **Die Gemeinde Neidlingen bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in der Rathauskelter, Kelterstraße 1, 73272 Neidlingen eingerichtet.**
   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 16. August 2021 bis 21. August 2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
   Der Briefwahlvorstand tritt / Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18:00 Uhr in der Rathauskelter, Kelterstraße 1,73272 Neidlingen zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
   Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
   Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln.** Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
   Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme.**
   Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
   a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
   b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
   Der Wähler gibt
   seine **Erststimme** in der Weise ab,
   dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,
   und seine **Zweitstimme** in der Weise,
   dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
   Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. J e d e r - mann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
   a) durch Stimmabgabe in **einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
   b) durch **Briefwahl**
   teilnehmen.
   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).
   Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Neidlingen, 09.09.2021

Die Gemeindebehörde



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Mit der Rente ins Ausland

116.202 Renten hat die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg im Jahr 2020 an Personen gezahlt, die im Ausland wohnen. Davon gingen rund 90.300 Renten an Empfängerinnen und Empfänger mit Wohnsitz in Griechenland. 22.338 Renten wurden in die Schweiz überwiesen. Überweisungen nach Südafrika (645), Thailand (547) und die USA (178) bilden die Plätze 3 bis 5 bei den Auslandsüberweisungen des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers.

Verbindungsstelle für Griechenland, Zypern, Liechtenstein und die Schweiz
Dass die DRV Baden-Württemberg so vielen Menschen in Griechenland und in der Schweiz ihre Rente überweist, kommt nicht von ungefähr: Der südwestdeutsche Rentenversicherungsträger ist innerhalb der gesetzlichen Rentenversicherung die Verbindungsstelle für Griechenland, Zypern, Liechtenstein und die Schweiz. Sie betreut damit Personen, die entweder dort wohnen und zusätzlich Beiträge in Deutschland geleistet haben oder Personen, die aktuell in Deutschland wohnen und in einem der vier Länder Beiträge zur dortigen Rentenversicherung gezahlt haben. Zusätzlich beantwortet die Verbindungsstelle alle Fragen rund um das Abkommensrecht und unterstützt bei der Rentenantragstellung.

Gut abgesichert im Ausland
In einer globalisierten Welt arbeiten nicht nur mehr Menschen im Ausland, auch immer mehr Rentner leben dort. Ein wichtiger Grund dafür ist, die gute soziale Absicherung, vor allem innerhalb Europas. Wer nämlich in ein EU-Land umzieht oder in einen Staat, mit dem Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen hat, erhält die deutsche Rente auch im Ausland in voller Höhe. Dennoch sollten sich alle Personen, die als Rentnerin oder Rentner ins Ausland ziehen wollen, zuvor bei der DRV beraten lassen, um sich über mögliche Auswirkungen auf die Rente sowie auf die Kranken- und Pflegeversicherung zu informieren. Über Auswirkungen auf die Steuerpflicht beraten Finanzämter, Lohnsteuerhilfevereine oder Steuerberater.

Berufsstarter bekommen ihren Sozialversicherungsausweis
Viele Jugendliche starten in den nächsten Wochen in ihr Berufsleben. Mit dem Beginn ihrer ersten Beschäftigung erhalten die Berufsanfängerinnen und -anfänger ein Anschreiben mit ihrem Sozialversicherungsausweis. In diesem wichtigen Dokument steht unter anderem die Versicherungsnummer und welcher Rentenversicherungsträger für die Empfängerin oder den Empfänger zuständig ist.
Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg weist darauf hin, dass in der Versicherungsnummer das korrekte Geburtsdatum enthalten sein muss. Alle persönlichen Angaben im Ausweis sollten genau überprüft werden. Denn nur so ist gewährleitet, dass alle Beiträge für die spätere Rente auch von Anfang an richtig verbucht sind. Sollten Daten nicht korrekt sein, dann muss umgehend eine Berichtigung mit einem entsprechenden Nachweis beantragt werden, zum Beispiel mit der Geburtsurkunde.
Seit Januar 2017 werden die persönlichen Daten auch als QR-Code auf den Ausweis gedruckt. Alte Sozialversicherungsausweise behalten ihre Gültigkeit. Der Sozialversicherungsausweis muss genauso sorgfältig behandelt werden wie der Personalausweis. Bei jedem Beschäftigungsbeginn oder wenn eine Sozialleistung (zum Beispiel Arbeitslosengeld) beantragt wird, dann benötigt man diesen Ausweis zum Nachweis der vergebenen Versicherungsnummer. Geht der Ausweis verloren, wird beschädigt oder ändern sich die personenbezogenen Daten, dann kann man kostenlos einen neuen Ausweis anfordern. Am einfachsten geht das entweder über die Krankenkasse oder über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung unter www.eservice-drv.de
Weitere Informationen gibt es in den Broschüren »Die Rentenversicherung - verlässlicher Partner von Anfang an« und »Berufsstarter und ihre Sozialversicherung«. Sie können kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de stehen die Broschüren ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr

Jugendfeuerwehr
Aktionstag in Tripsdrill
Die Jugendfeuerwehren Baden-Württembergs stellen ihr Können unter Beweis! Werden Sie Teil von spannenden Mitmachaktionen und verfolgen Fettexplosionen sowie Löschübungen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sehenswerte Einsatzfahrzeuge aus der Nähe zu betrachten und etwas über die Arbeit der Jugendfeuerwehren zu erfahren. Die Aktionen finden auf den großen Wiesen bei der Burg „Rauhe Klinge“ und der Holzachterbahn „Mammut“ statt.
Der Aktionstag findet unter dem Titel **„Wasser marsch! Der Jugendfeuerwehr-Tag“** in Zusammenarbeit mit dem Erlebnispark Tripsdrill statt. Weitere Infos findet ihr auf der Homepage von Tripsdrill oder auf der Internetseite der JF Baden-Württemberg.
Auch die JF Neidlingen ist dabei und hoffen weitere Neidlinger in Tripsdrill begrüßen zu dürfen.
Tag und Datum: Samstag, 18. September
Auf einen schönen Tag freuen sich jetzt schon
Felix Ambacher + Mattis Tremmel

Unsere Jubilare

Wir gratulieren herzlich
Donnerstag, 09. September
Herrn Dieter Wirth, Vogtäcker 10,
zu Seinem 75. Geburtstag.

Wir wünschen dem Jubilar alles Gute.

Schulnachrichten

Schulnachrichten der Weilheimer Schulen
25.07.2021
Schulbeginn nach den Sommerferien
Der Unterricht an den Weilheimer Schulen im neuen Schuljahr 2020/2021 beginnt vorbehaltlich der Entwicklung bezüglich der Corona-Pandemie am **Montag**, 13.09.2021, zu folgenden Zeiten:

Limburg-Grundschule:
Klassen 2 + 3:
Montag, 13.09.2021, um 08:40 Uhr und endet um 11:15 Uhr.
Klasse 4:
Montag, 13.09.2021, um 09:20 Uhr und endet um 12:10 Uhr.
An diesem Tag findet bereits Ganztagsbetreuung statt, Modul 1, 2.

Limburgschule, SBBZ Lernen:
Klassen 2 - 4:
Montag, 13.09.2021, um 08:40 Uhr

Der erste Elternabend für die künftigen Klassen 1 der Limburg-Grundschule findet am Donnerstag, 16.09.2021, um 20:00 Uhr in den jeweiligen Klassenzimmern statt.

Für die neuen Erstklässler, der Limburg-Grundschule und des SBBZ Lernen, Weilheim, findet die Einschulungsfeier am Samstag, den 18.09.2021 vorbehaltlich der Entwicklung bezüglich der Corona-Pandemie statt. Den genauen Ablauf entnehmen Sie bitte der Tabelle. Aufgrund der Abstandsregeln dürfen pro Erstklässler höchstens 2 Erwachsene und die Geschwisterkinder mit in die Gebäude, dies ist jedoch inzidenzabhängig und wird nochmals am Elternabend genauer bekanntgegeben.

Klasse 1a und SBBZ Lernen 09 Uhr
Gottesdienst in der Peterskirche (max. 90 Personen)
09:45 - 10:15 Uhr
Einschulungsfeier in der Turnhalle (max. Personenzahl, inzidenzabhängig anschl. Desinfektion)
10:15 - 11:00 Uhr
Unterricht im Klassenzimmer
Klasse 1b 10 Uhr
Gottesdienst in der Peterskirche (max. 90 Personen
10:45 - 11:15 Uhr
Einschulungsfeier in der Turnhalle max. Personenzahl, inzidenzabhängig anschl. Desinfektion)
11:15 - 12:00 Uhr
Unterricht im Klassenzimmer
Klasse 1c 11 Uhr
Gottesdienst in der Peterskirche (max. 90 Personen)
11:45 - 12:15 Uhr
Einschulungsfeier in der Turnhalle (max. Personenzahl, inzidenzabhängig anschl. Desinfektion)
12:15 Uhr - 13:00 Uhr
Unterricht im Klassenzimmer
Sollte sich eine vierzügige Klasseneinteilung ergeben, erscheint der ergänzte Ablauf im Mitteilungsblatt am 09.September 2021.

Werkrealschule:
Klassen 6 - 10:
Montag, 13.09.2021, um 08:40 Uhr
Ausnahme:
Aufnahmefeier der Klassen 5 der Werkrealschule (aufgrund des Infektionsschutzes leider **ohne Eltern** in diesem Jahr)
am Dienstag, 14.09.2021, um 08:00 Uhr,
Unterricht bis 12:15 Uhr
kein Nachmittagsunterricht

Realschule:
Klassen 6 - 10:
Montag, 13.09.2021, um 08:40 Uhr

Ausnahme:
Aufnahmefeier der Klassen 5 der Realschule (aufgrund des Infektionsschutzes leider **ohne Eltern** in diesem Jahr)
Am Dienstag, 14.09.2021 ab 08:45 Uhr im Halbstundentakt danach 15 Minuten Pause, beginnend mit Klasse 5a.
Nähere Informationen bekommen die Eltern schriftlich Anfang September.

Unterrichtsschluss ist am **ersten Schultag** für alle Schulen um 11:15 Uhr.

Bitte beachten Sie generell die Homepage der Schulen bezüglich der Änderungen.

Robin Fehmer
Geschäftsführender Schulleiter der Weilheimer Schulen

Schulanfang an der Grundschule zum neuen Schuljahr 2021/22

Liebe Eltern und liebe zukünftige Eltern der Grundschule Neidlingen,
Das neue Schuljahr beginnt im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen. Das heißt, es werden alle Stunden laut Stundenplan unterrichtet. Es besteht Masken- uns Testpflicht als Zugangsvoraussetzung für den Präsenzunterricht.

- Der erste Schultag ist für Klasse 2 - 4 **am Montag, den 13. September 2021**. Das Zeugnis muss an diesem Tag mitgebracht werden.
- **Unterrichtsschluss für Klasse 2 und 3 ist an diesem Tag um 11.30 Uhr**
- **Unterrichtsschluss für Klasse 4 ist am ersten Schultag um 11.15 Uhr**
- Unsere neuen Erstklässler werden am **Donnerstag, den 16. September 2021** eingeschult.
- Der **erste Elternabend für die Eltern der neuen Erstklässler** findet am **Dienstag, den 14. September um 19.30 Uhr** in der Grundschule statt.
- Die Unterrichtszeiten sind zu Beginn des Schuljahres gestaffelt, damit die Rand- und Pausenzeiten entzerrt werden und nicht alle Kinder gleichzeitig unterwegs sind. Wir behalten uns vor, die Unterrichtszeiten wieder anzugleichen, sofern das pandemische Geschehen dies zulässt.
- **Unterrichtsbeginn für Klasse 2 und 3 ist um 8.00 Uhr**
- **Unterrichtsbeginn für Klasse 1 und 4 ist um 7.45 Uhr**

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Schuljahr und grüßen alle Familien herzlich.
Maren Spachmann
Rektorin

Impressum

Herausgeber:
Bürgermeisteramt, 73272 Neidlingen
Tel.: (07023) 9 00 23 - 0, Fax (07023) 9 00 23 - 25
E-Mail: mitteilungsblatt@neidlingen.de

Sprechzeiten:
montags - freitags 9.00 - 12.00 Uhr
und dienstags 16.00 - 18.00 Uhr
zusätzlich
donnerstags ab 7.00 Uhr Frühsprechstunde
und nach Vereinbarung.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Bürgermeister Klaus Däschler
oder sein Vertreter im Amt.

Redaktionsschluss: montags, 12.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (07154) 82 22-0, Fax (07154) 82 22-15
E-Mail: redaktion-neidlingen@duv-wagner.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
Anzeigenberatung: Telefon 07154/ 8222-0
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugsgebühr Jahresabo € 32,50.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Neidlingen

Pfarrerin Ute Stolz
Tel. 07023/6774
Mail: Ute.Stolz@elkw.de
Ansprechpartnerin im Gemeindebüro, Dienstagnachmittag und Donnerstagvormittag: Sekretärin Bettina Kuch, Kirchstr. 43, Tel. 909350, Mail: bettina.kuch@elkw.de oder *pfarramt.neidlingen@elkw.de*

Das Gemeindebüro ist ab 14. September wieder geöffnet, dienstags von 14:30 bis 17:00 Uhr und donnerstags von 9:00 bis 11:30 Uhr. Bitte tragen Sie eine Maske.
Die Abstandsregeln gelten weiterhin.

Sonntag, 12. September - 15. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. *(1. Petrus 5,7)*

11:00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burgwiese beim Reußenstein
Wenn Sie eine Sitzgelegenheit benötigen, bringen Sie diese bitte mit!
(Pfarrerin Stolz; Opfer: Mutmacher - eine Aktion der Diakonie der Württembergischen Landeskirche)

14:30 Uhr Taufgottesdienst in Neidlingen; Getauft werden: Milan Leon Hitzer, Mailin und Luana Wacker
(Pfarrerin Stolz, Opfer: Olgäle-Stiftung)

Urlaub von Pfarramtssekretärin Bettina Kuch
Bettina Kuch hat von 23. August bis 12. September Urlaub. Bitte wenden Sie sich an Anette Pelz-Fischer in Hepsisau. Sie hilft Ihnen gerne weiter. Frau Pelz-Fischer erreichen Sie dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Tel. 07023/6774,
E-Mail: Pfarramt.Hepsisau@elkw.de

Nächster Gemeindebrief
Zum Erntedankfest wird der nächste Gemeindebrief in Ihre Häuser gebracht. Wir danken den lieben Menschen, die ihn austragen, und wir freuen uns über Anregungen und Rückmeldungen.
Wer auf der Pinnwand etwas veröffentlichen möchte, z. B. unter „gesucht“ oder „zu verschenken“ oder ..., möge sich bitte **bis 17. September** im Pfarramt melden. Sie können gerne auch eine E-Mail schreiben an: Ute.Stolz@elkw.de oder Pfarramt.Neidlingen@elkw.de .

Konfirmationsfotos gesucht
Für unser 275-jähriges Kirchenjubiläum, das wir - hoffentlich - am 31. Oktober feiern, bitten wir um Konfirmationsfotos (Gruppe oder einzeln), mit denen wir eine kleine Ausstellung gestalten werden zum Thema „Konfirmation früher und heute“. Bitte werfen Sie die Fotos beim Pfarramt in den Briefkasten. Sie bekommen sie garantiert zurück. Wir holen die Fotos oder das Foto auch gerne bei Ihnen ab. Vielen Dank und herzlichen Gruß im Namen des Kirchengemeinderats
Ihre Ute Stolz

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus Weilheim

Kath. Pfarramt St. Franziskus Weilheim,
Kirchheimer Straße 8
Pfarrer Peter Martin, Tel. (07023) 909396
StFranziskus.WeilheimAnderTeck@drs.de
Büro: Elisabeth Hüttner, Tel. (07023) 909393

Donnerstag, 09.09.
09:00 Uhr Hl. Messe in Owen
18:00 Uhr Abendmesse in Hepsisau
Samstag, 11.09.
18:00 Uhr Familiengottesdienst mit Gewänderübergabe an die Erstkommunionkinder in Lenningen
Sonntag, 12.09.
09:00 Uhr Familiengottesdienst in Weilheim
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zell
Dienstag, 14.09.
09:00 Uhr Hl. Messe in Weilheim
18:00 Uhr Abendmesse in Zell
Mittwoch, 15.09.
18:00 Uhr Abendmesse in Hochwang
Donnerstag, 16.09.
09:00 Uhr Hl. Messe in Owen
18:00 Uhr Abendmesse in Holzmaden
Freitag, 17.09.
18:00 Uhr FIRMimpuls IV in Weilheim
Samstag, 18.09.
18:00 Uhr Vorabendmesse in Lenningen
Sonntag, 19.09.
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Bruno Lutz in Zell
14:30 Uhr Taufe von Ferdinand Philippi in Owen

Urlaub im Pfarrbüro, Weilheim
Das Pfarrbüro St. Franziskus in Weilheim ist in der Zeit vom 8. - 10. September geschlossen.

Landkreis Esslingen

Mitteilungen

Landratsamt Esslingen

Fahrplan Impfbus ab Dienstag, 7. September

Der Impfbus ist von Dienstag, 7. September bis Sonntag, 12. September wie folgt im Landkreis Esslingen unterwegs:

Dienstag, 7. September: Schlaitdorf, Kindergarten Florianweg 4, 12 bis 13 Uhr; Aichtal, Parkplatz TSV Grötzingen, Raiffeisenstraße 33 - 35, 13.45 bis 14.45 Uhr; Filderstadt-Sielmingen, Rathausplatz 1, Parkbuchten in der Hindenburg Straße gegenüber Kreissparkasse, 16.15 bis 18 Uhr

Mittwoch, 8. September: Unterensingen, Parkplatz Bettwiesenhalle, Schulstraße 43, 12 bis 13.15 Uhr; Köngen, Festplatz, Kreuzung Adolf-Ehmann-Straße/Denkendorfer Straße, 14 bis 15.15 Uhr; Altbach, Platz vor dem Rathaus, Esslinger Straße 65, 16.45 bis 18 Uhr

Donnerstag, 9. September: Filderstadt-Harthausen, Marktplatz, Grötzinger Straße 7, 12 bis 13.15 Uhr; Filderstadt-Bonlanden, gegenüber Parkhaus EDEKA, Raiffeisenstraße, 14 bis 15.15 Uhr; Filderstadt-Plattenhardt, Höhe Gebäude 27, Heinrich-Hertz-Straße, 16.45 bis 18 Uhr

Freitag, 10. September kein Einsatz.

Samstag, 11. September: Esslingen am Neckar (Lange Einkaufsnacht), Bahnhof Esslingen, Bahnhofplatz, 18 bis 21 Uhr

Sonntag, 12. September: Nürtingen (verkaufsoffener Sonntag), Vor der Apotheke Horch, Zugang über die Markt- bzw. Apothekerstraße, Kirchstraße 10, 12 bis 14 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Wichtiger Hinweis:
Wer sich impfen lassen möchte, kann einfach zu den genannten Terminen zum Corona-Impfbus kommen. Mitgebracht werden sollte die Krankenversichertenkarte oder der Personalausweis, sowie falls verfügbar der Impfpass. Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren benötigen zudem die unterschriebenen Einverständniserklärungen der Eltern, um sich impfen zu lassen. Für alle Personen unter 18 Jahren steht der Impfstoff von Biontech zur Verfügung, der bereits die entsprechende Zulassung für diese Altersgruppe erhalten hat.

Sperrmüllabfuhr kreisweit per online-Anmeldung

Im Landkreis Esslingen kann man die Abholung von Sperrmüll sowie Haushaltsgroßgeräten ab sofort auch online anmelden. Nach einer erfolgreichen Testphase im Bereich von Wendlingen am Neckar bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb diesen Service jetzt kreisweit allen Bürgerinnen und Bürger an. Auch die Bestellung einer Express-Abholung ist möglich, wobei die hierfür erforderlichen Gebühren direkt über das Portal bezahlt werden können. Der Gang zur Kreissparkasse zum Erwerb einer Express- oder Großgerätemarke ist dadurch nicht mehr erforderlich. Die online-Anmeldung läuft über die die Web-Seite oder Abfall-App (AWB Esslingen) des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Esslingen.
Weitere Informationen unter Telefon 0800 9312 526,
E-Mail service-awb@lra-es.de, www.awb-es.de.

Sammelstellen für Abfälle aus Privathaushalten

Vom 06.09. bis 19.10.2021 werden im Landkreis Esslingen an einundzwanzig Sammelstellen Abfälle aus Privathaushalten, die aufgrund ihres Schadstoffgehaltes nicht in die Restmülltonne geworfen werden dürfen, gesammelt.
Bei der Schadstoffsammlung werden angenommen: Abbeizlaugen, Autopflegemittel, flüssige Farben und Lacke, mineralische Fette, Fleckentferner, Putzmittel, Hobbychemikalien, lösemittelhaltige Klebstoffe, Rostschutzmittel, Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Verdünner, quecksilberhaltige Abfälle und anderes mehr. Die schadstoffhaltigen Abfälle in haushaltsüblichen Mengen sind dicht verschlossen, möglichst in der Originalverpackung und eindeutig gekennzeichnet, abzugeben. Sie dürfen keinesfalls am Haltepunkt des Schadstoffmobils einfach abgestellt werden.
Aufgrund der Corona-Pandemie ist bei der Anlieferung eine medizinische Maske zu tragen und ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Die Anlieferung erfolgt in vorgegebenen Wegführungen. Die Anweisungen der vor Ort eingesetzten Ordnungskräfte sind zu beachten, so dass eine geordnete Abgabe möglich ist.
Der Abfallwirtschaftsbetrieb rät Kunden, die größere Mengen zu entsorgen haben, eine Sackkarre oder einen kleinen Handwagen mitzubringen, da eventuell größere Strecken vom PKW zur Annahmestelle zurückgelegt werden müssen.
Nicht angenommen werden zum Beispiel ausgetrocknete Farben, Altmedikamente, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Feuerlöscher, Altbatterien und Altöl. Ausgetrocknete Farben und Medikamente gehören in die Restmülltonne. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können kostenlos bei jeder Sammelstelle für Elektro- und Elektronikschrott abgegeben werden. Altöl, Kleinbatterien und Autobatterien müssen vom Handel zurückgenommen werden. Feuerlöscher entsorgen beispielsweise Fachbetriebe für die Wartung von Feuerlöschern.
Die Haltepunkte und Termine des Schadstoffmobils können über die Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes, www.awb-es.de unter „Abfallinfo/Problemstoffe“ abgerufen werden. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 0800 931 25 26 oder E-Mail service-awb@lra-es.de.

Stadt / Gemeinde	Standort	Tag	Datum	Uhrzeit
Ostfildern-Ruit	Brunnwiesenstraße, städtischer Lagerplatz	Mo	20.09.21	08:00 - 12:00
Filderstadt-Plattenhardt	Im Weilerhau, Parkplatz	Mo	20.09.21	13:00 - 18:00
LE.-Leinfelden	Randweg, Parkplatz Sportzentrum	Mi	22.09.21	08:00 - 13:00
Neuhausen auf den Fildern	NEU! Schloßstraße, Festplatz	Mi	22.09.21	14:00 - 18:00
Wendlingen am Neckar	Speckweg, NEU! Freibadparkplatz	Mo	27.09.21	08:00 - 12:00
Wernau (Neckar)	Stadionweg, Auf dem Fest- und Ausstellungsgelände NECKARTAL	Mo	27.09.21	13:00 - 17:00
Plochingen	Marquardtstraße	Mi	29.09.21	09:00 - 12:00
Reichenbach an der Fils	Karlstraße 30, Parkplatz Brühlhalle	Mi	29.09.21	13:00 - 17:00
Weilheim an der Teck	Carl-Benz-Straße, Bauhof	Mo	04.10.21	09:00 - 13:00
Kirchheim unter Teck	Parkplatz Ziegelwasen	Mo	04.10.21	14:00 - 18:00
Neuffen	Auchtertstraße, Parkplatz Feuerwehrhaus	Mi	06.10.21	10:00 - 13:00
Lenningen-Ober-/Unter-	Pouilly-Platz 1, Parkplatz Sporthalle	Mi	06.10.21	14:00 - 17:00
Großbettlingen	Skaterplatz am Heerweg (P 2 Bettlinger Forum)	Mo	11.10.21	09:00 - 11:00
Nürtingen-Kernstadt	Kornbeckstraße, Freibadparkplatz	Mo	11.10.21	12:00 - 17:00
Esslingen-Zell	Steinbeisstraße 25, John-F.-Kennedy-Schule	Sa	16.10.21	08:30 - 13:30
Esslingen-Hegensberg 2	Römerstraße, Jägerhaus Parkplatz Tennisanlage	Sa	16.10.21	14:30 - 17:30

Unterensingen	Schulstraße, Parkplatz Bettwiesenhalle	Di	19.10.21	09:00 - 13:00
Wolfschlugen	Winkelwiesen 1, Parkplatz Feuerwehrhaus	Di	19.10.21	14:00 - 17:00

Der Recyclinghof Baltmannsweiler

wird im Herbst 2021 an einen neuen Standort umziehen.
Der neue Recyclinghof wird beim Salzlager zwischen den Teilgemeinden Baltmannsweiler und Hohengehren errichtet und ist somit für die Bürgerinnen und Bürger der beiden Teilgemeinden ähnlich gut zu erreichen. Mit den Bauarbeiten für der 800 m2 großen Recyclinghof wird im August begonnen, so dass der Platz voraussichtlich im Oktober in Betrieb genommen werden kann.

Europäischer Sozialfonds Plus (ESF Plus) fördert Projekte zur Arbeitsmarktintegration

Anträge bis spätestens Ende September 2021 stellen

Der Europäische Sozialfond Plus (ESF Plus) ist das zentrale Förder- und Finanzierungsinstrument der Europäischen Union (EU) zur Verbesserung der Beschäftigungs- und Bildungschancen in der EU. Einrichtungen, Organisationen und Unternehmen können sich mit entsprechenden Projekten für ESF Plus-Fördermittel bewerben. Für die neue Förderperiode 2021 bis 2027 erfolgt nun die erste Ausschreibung.
Projektanträge für das Förderjahr 2022 müssen bis spätestens 30.09.2021 bei der L-Bank Baden-Württemberg, Bereich Finanzhilfen, Schlossplatz 10 in 76113 Karlsruhe eingereicht werden.
Die regionale Umsetzung des ESF im Landkreis Esslingen erfolgt über den regionalen ESF-Arbeitskreis. Der ESF-Arbeitskreis prüft die für den Landkreis Esslingen eingereichten Projektanträge. Jährlich stehen dem Landkreis Esslingen aus dem Europäischen Sozialfond insgesamt 489.030 Euro zur Verfügung. Gefördert werden sollen praxisnahe und arbeitsmarktbezogene Projekte. Die Maßnahmen sollen innovative, flankierende und ergänzende Hilfen in Projektform sein. Für eine Förderung kommen Projekte mit folgenden Zielen bzw. Zielgruppen in Frage:
Ziel eines Projektes soll die Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind. Zielgruppen sind Langzeitarbeitslose und ihre Familien, Alleinerziehende und ihre Kinder, Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen und von Armut und Diskriminierung bedrohte Personengruppen. Die Teilnehmenden sollen durch niedrigschwellige Angebote, Stabilisierung und Unterstützung im Alltag, auch im digitalen Bereich, für eine Beschäftigung auf dem Arbeitsmarkt qualifiziert werden.
Ein weiteres Ziel für ein Projekt kann die Vermeidung von Schulabbrüchen und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit sein. Zielgruppen sind Schülerinnen und Schüler, die von Schulversagen und Schulabbruch bedroht sind, ausbildungsferne junge Menschen und junge Menschen mit besonderen Problemlagen. Die jungen Menschen sollen durch Beratung und individuelle sozialpädagogische Begleitung in Berufspraktika und anschließende Ausbildung vermittelt werden. Sprachhindernisse und schulische Defizite sollen bei Jugendlichen mit Migrationshintergrund abgebaut werden. Zusätzlich sollen alle Teilnehmenden im digitalen Bereich gefördert werden.
Bereichsübergreifende Grundsätze des ESF wie Gleichstellung der Geschlechter, Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und Nachhaltigkeit sind in den Anträgen besonders zu berücksichtigen.

Obstannahmestellen im Landkreis Esslingen auf einen Blick

Interaktive Kreiskarte bietet nützliche Infos auch online

Wo wird im Landkreis Esslingen überall Streuobst angenommen? Die Obst- und Gartenbauberatung des Kreises hat alle gemeldeten Annahmestellen auf einer interaktiven Landkreiskarte verzeichnet. Die Landkreiskarte „Obstannahmestellen“ steht auf der Homepage des Landkreises Esslingen („Bürgerservice/Kreiskarten A-Z“ oder „Bürgerservice/Dienstleistungen A-Z/Obst- und Gartenbauberatung“) und ist per Stichwortsuche „Obstannahmestellen“ zu finden. Mit einem Klick auf die einzelnen Annahmestellen erhält man die jeweiligen Kontaktdaten, Öffnungszeiten und weitere nützliche Hinweise, beispielsweise zu den Möglichkeiten für eine Bag-In-Box-Abfüllung. Die Informationen sind hier ebenfalls in einer Übersichtstabelle gelistet, die auch telefonisch oder per E-Mail bei der Obst- und Gartenbauberatung des Landkreises angefordert werden kann.
Auf der Homepage gibt unter dem Stichwort „Obst- und Gartenbauberatung“ weitere Hinweise, wo und wie man sein Streuobst abgeben kann, beispielsweise mit einer kostenlosen Annonce in der Streuobstwiesenbörse, oder mit der Aktion „Gelbes Band“, bei der Obstbäume, die nicht selbst abgerntet werden, entsprechend gekennzeichnet für die Ernte durch Dritte freigeben werden können.
Weitere Obstannahmestellen im Landkreis Esslingen, die in die online-Landkreiskarte „Obstannahmestellen“ aufgenommen werden möchten oder deren Daten aktualisiert werden sollen, melden sich bitte bei der Obst- und Gartenbauberatung des Landkreises Esslingen.
Obst- und Gartenbauberatung, Jens Häußler,
E-Mail: Haeussler.Jens@LRA-ES.de,
Telefon 0711-3902-42421

Für Kinder unter drei Jahren besteht ein Rechtsanspruch auf die Betreuung in einer Kindertageseinrichtung (Kita) oder im Rahmen der Kindertagespflege.

Im Landkreis Esslingen ist die Kindertagespflege konstant sehr gut nachgefragt und das Kreisjugendamt sucht weitere Menschen, die gerne Kindertagespflegeperson werden möchten. Die Tätigkeit ist an die Freude im Umgang mit Kindern und das Interesse an dem mit der Aufgabe verbundenen Erziehungs- und Bildungsauftrag geknüpft. Neben Organisationstalent und einer ausgeprägten Kommunikationsfähigkeit, welche Kindertagespflegepersonen mitbringen, starten die Interessierten mit der Teilnahme an einer Qualifizierung in die verantwortungsvolle berufliche Tätigkeit. Liegt die Qualifizierung vor, fördert das Kreisjugendamt als öffentlicher Jugendhilfeträger die Kindertagespflege. „Der Einsatz als Kindertagespflegeperson ist an bestimmte Qualitätsstandards geknüpft, die der Gesetzgeber durch die Qualifizierung und Eignungsüberprüfung sichergestellt wissen will“, erklärt Heike Rau, zuständige Sachgebietsleiterin für die Kindertagesbetreuung im Kreisjugendamt. Die Qualifizierung wird vom Kreisjugendamt und dem Tageselternverein Kreis Esslingen e.V. durchgeführt. Interessierte können sich ab sofort über die nächste Qualifizierung, die Anfang 2022 startet, informieren und beraten lassen.
Die Aufgabe einer Kindertagespflegeperson können Frauen und Männer ab 18 Jahren gleichermaßen übernehmen, unabhängig vom Familienstand. Eine Kindertagespflegeperson kann bis zu fünf Kinder gleichzeitig betreuen. Der Betreuungsumfang wird individuell zwischen den Eltern und der Kindertagespflegeperson vereinbart. Erfahrungen aus eigener

Elternschaft sind nützlich, jedoch nicht erforderlich. Wichtig ist es, eine verlässliche Betreuung anbieten zu können, die von dem Wunsch getragen ist, die Gesamtentwicklung des Kindes zu fördern und in die Betreuung, Erziehungs- und Bildungselemente einfließen zu lassen. „Die umfassende Qualifizierung mit 300 Unterrichtseinheiten durch Experten aus Pädagogik und Sozialarbeit gibt das Rüstzeug in erzieherischen Fragen an die Hand“, erklärt Heike Rau. Themen wie Kinderschutz, Erste Hilfe oder Wissenswertes rund um Steuern oder den Businessplan werden ebenfalls von Experten vermittelt. Den Unterricht gibt es im Wechsel zwischen online und Präsenz. Die Präsenztermine finden in der Geschäftsstelle des Tageselternvereins Kreis Esslingen e.V. in Denkendorf statt.
„Kindertagespflegepersonen können heutzutage ihre Tätigkeit vielfältig gestalten, die Betreuung eines oder mehrerer Kinder in den eigenen vier Wänden ist kein Muss“, erklärt Heike Rau von der Fachberatung. „Im Landkreis Esslingen nehmen Kooperationen von zwei oder mehr Kindertagespflegepersonen spürbar zu. Diese bieten dann Betreuungsleistungen gemeinsam in geeigneten Räumlichkeiten an, die beispielsweise auch von Stadt, Gemeinde oder einem Unternehmen gestellt werden.“ Flexibilität ist insgesamt ein großer Vorteil der Kindertagespflege. So sind Betreuungsleistungen beispielsweise bei Schichtarbeit der Eltern für das Wochenende oder über Nacht möglich.
Bei Interesse an einer Tätigkeit als Kindertagespflegeperson wendet man sich für Beratung und Information an den Tageselternverein Esslingen e.V., www.tev-kreis-es.de oder das Kreisjugendamt unter kindertagesbetreuung@lra-es.de.

Wer möchte im Landkreis Esslingen in die Kindertagespflege einsteigen? Das Kreisjugendamt sucht Menschen, die gerne Kindertagespflegeperson werden möchten. Interessierte nehmen an einer Qualifizierung teil. (©iStock)

Manche Kinder im Landkreis Esslingen brauchen ein neues Zuhause

Manche Kinder im Landkreis Esslingen brauchen ein neues Zuhause, manchmal nur für kurze Zeit, oft aber auch auf Dauer, und zwar immer dann, wenn sie in ihrer Familie aus ganz verschiedenen Gründen nicht angemessen versorgt und erzogen werden können. Darum sucht der Pflegekinderdienst des Landkreises interessierte Familien, Paare und Alleinlebende, die Kindern mit Liebe, Zuversicht und Mut neue Lebens- und Entwicklungschancen ermöglichen. Die Kinder brauchen ein liebevolles und fürsorgliches Zuhause, wo sie mit ihrem ganz „persönlichen Päckchen“ begleitet und unterstützt werden.
Der Pflegekinderdienst des Landratsamts Esslingen qualifiziert geeignete Personen und begleitet Pflegefamilien von Anfang an. Für Pflegeverhältnisse gibt es eine finanzielle Aufwandsentschädigung und Anerkennung.
Alle Interessierten können sich ab sofort zur nächsten Informationsveranstaltung am Donnerstag, 29.09.2021 um 17:00 Uhr in Nürtingen anmelden. Die Teilnehmerzahl ist coronabedingt begrenzt, darum ist die vorherige Anmeldung erforderlich.
In der Veranstaltung wird auch über den folgenden Vorbereitungskurs an vier Abendterminen informiert. Zum Vorbereitungskurs ist ebenfalls eine Anmeldung erforderlich.
Anmeldung und Information bei
Andrea Henzler, Telefon 0711 3902-42879 und
Michael Zimmermann, Telefon 0711 3902-42586 oder
per E-Mail: Pflegekinderdienst@LRA-ES.de

Gesellschaftsvertrag der Klimaschutzagentur

v. l. n. r. Erster Bürgermeister in Ostfildern Rainer Lechner, Erster Bürgermeister in Filderstadt Falk-Udo Beck, Amtsleiterin Andrea Egner Amt für Umwelt, Grünflächen und Tiefbau in Leinfelden-Echterdingen, Erster Bürgermeister in Kirchheim unter Teck, Günter Riemer, Erste Landesbeamtin im Landkreis Esslingen Dr. Marion Leuze-Mohr, Geschäftsführer der Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen gGmbH Florian Hoffmann, Erster Bürgermeister in Esslingen am Neckar Hans-Georg Sigel, Bürgermeisterin in Nürtingen Annette Bürkner, Vorstand des Kommunalen Klimaschutzvereins und Bürgermeister in Wendlingen Steffen Weigel, Vorstand des Kommunalen Klimaschutzvereins und Bürgermeister in Deizisau Thomas Matrohs.
(Landratsamt Esslingen, Frau Köppen)

Am 31. August 2021 haben Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises, der Großen Kreisstädte sowie des Kommunalen Klimaschutzvereins beim Notar den Gesellschaftsvertrag der Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen gGmbH (KLISCHA) unterzeichnet. Als Geschäftsführer der neuen Klimaschutzagentur wurde Florian Hoffmann bestellt.
Die acht Gesellschafter der Agentur sind der Landkreis Esslingen, die Großen Kreisstädte Esslingen am Neckar, Filderstadt, Kirchheim unter Teck, Leinfelden-Echterdingen, Nürtingen, Ostfildern sowie der Kommunale Klimaschutzverein Landkreis Esslingen e. V. mit seinen 27 Kommunen als Vereinsmitglieder. Mit dem Start der KLISCHA wurde nun das erste große Leuchtturmprojekt des Integrierten Klimaschutzkonzepts des Landkreises Esslingen (IKK) umgesetzt.
„Mit der Gründung der KLISCHA haben wir einen wichtigen Meilenstein gesetzt, um den Klimaschutz im Landkreis Esslingen voranzutreiben und für die Bevölkerung sichtbar zu machen,“ so die Erste Landesbeamtin Dr. Marion Leuze-Mohr als Vorsitzende der Gesellschaft. Sie betonte weiterhin, dass

der Klimaschutz eine Aufgabe sei, die nur gemeinschaftlich erfolgreich sein könne und es deswegen besonders erfreulich sei, dass alle Großen Kreisstädte und weit mehr als die Hälfte der weiteren Kommunen im Landkreis die KLISCHA künftig unterstützen werden.
Auch die Vertreterinnen und Vertreter der Großen Kreisstädte sowie der Vorstand des Kommunalen Klimaschutzvereins betonten, dass sie sich auf die neuen Impulse und die Unterstützung der KLISCHA beim kommunalen Klimaschutzmanagement freuen.
Die KLISCHA wird für Privatpersonen, das Gewerbe und Kommunen ein breites Spektrum an Leistungen rund um das Thema Klimaschutz anbieten. Beratungen hinsichtlich Gebäudesanierung, erneuerbaren Energien und Förderprogrammen, die Begleitung beim Energiemanagement aber auch allgemeine Öffentlichkeitsarbeit zur Stärkung des Bewusstseins für Klimaschutz und Klimafolgeanpassungen sind nur einige der vielen Themen, die die KLISCHA mit Geschäftsführer Florian Hoffmann und sein sich noch im Aufbau befindendes Team abdecken werden.
Ihr Büro wird die KLISCHA in Kürze im klimaneutralen Stadtquartier Neue Weststadt Esslingen in der Kandlerstraße 8 beziehen. In Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden sollen die Informations- und Beratungsangebote der Agentur künftig auch an vielen weiteren Orten im Landkreis zugänglich sein.

Webinar zum Thema Fachkräfte aus dem Ausland

Auch im Landkreis Esslingen ist die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften groß. Die Kreiswirtschaftsförderung und die IHK Bezirkskammer bieten zum Thema Fachkräfte aus dem Ausland ein Webinar am Dienstag, 14. September, 14:30 Uhr. Dazu ist eine Anmeldung erforderlich.
Zahlreiche Unternehmen auch im Landkreis Esslingen finden keine qualifizierten Fachkräfte mehr auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Eine Möglichkeit ist es, Fachkräfte aus dem Ausland anzuwerben. Grundlage dafür ist das Fachkräfteeinwanderungsgesetz, welches am 1. März vergangenen Jahres in Kraft getreten ist. Es bietet Fachkräften aus dem Ausland die Möglichkeit in Deutschland zu arbeiten, zur Qualifizierung einzureisen oder hier eine Ausbildung zu absolvieren. Für Unternehmen ergeben sich mit dem Gesetz viele Erleichterungen und neue Möglichkeiten, Fachkräfte aus dem Ausland anzuwerben.
Im Rahmen eines 90-minütigen Webinars am Dienstag, 14. September von 14.30 Uhr an gibt es Information zu dem Thema. Das Webinar wird veranstaltet von der Kreiswirtschaftsförderung und der IHK Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Fachkräftesicherung Landkreis Esslingen. Dabei geht es um Fragestellungen, wie den Voraussetzungen von ausländischen Fachkräften für eine Beschäftigung oder Ausbildung in Deutschland, der Anerkennung von ausländischen Qualifikationen, der Rolle und der Pflichten von Unternehmen und weitere Unterstützungsmöglichkeiten für ausländische Fachkräfte.
Die Teilnahme an der online-Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ihk.st/event/175150702.

Informationsveranstaltung der Schuldnerberatungsstellen

Die Schuldnerberatungsstellen des Kreisdiakonieverbands, des Deutschen Roten Kreuzes (KV Nürtingen-Kirchheim/Teck), und des Landratsamtes Esslingen bieten am Dienstag, 21. September eine Informationsveranstaltung zum Thema Verbraucherinsolvenzverfahren an. Die Online-Veranstaltung beginnt um 18:30 Uhr.
Für viele überschuldete Menschen bietet das Verbraucherinsolvenzverfahren eine Chance, wieder schuldenfrei einen Neuanfang starten zu können. Ganz aktuell ist, dass das Insolvenzverfahren nur noch drei Jahre dauert. Jetzt gelten neue Regeln im Verfahren. Bei der Veranstaltung werden Informationen gegeben, wie der Verfahrensablauf erfolgt, welche Voraussetzungen man mitbringen muss, welche Hürden zu meistern sind, mit welchen Kosten man rechnen muss und wie lange alles dauert.
Der Vortrag findet online statt und kann von zuhause verfolgt werden. Dazu werden eine stabile Internetverbindung und ein PC oder mobiles Gerät benötigt sowie eine Emailadresse zur Übersendung der Teilnahmeinformationen.
Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist notwendig bis Montag, 20. September beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V., Telefon 07022-7007-38,
E-Mail: silvia.ohmenhaeuser@kv-nuertingen.drk.de.

Vereinsnachrichten

Turnverein Neidlingen 1910 e.V.

Eltern-Kind-Turnen für 1- bis 2-Jährige
Immer f**reitags von 9 - 10.30 Uhr** starten wir wieder mit einem Eltern-Kind-Turnen in der Reußensteinhalle.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 1 - 3 Jahren und eine Betreuungsperson (Mama, Papa, Oma, ...)
Pandemiebedingt gelten folgende Regeln:
- In den Gängen und Umkleiden **Maskenpflicht**. In der Halle herrscht keine Maskenpflicht.
- Für alle Erwachsenen gilt nach der neuesten Coronaverordnung in Innenräumen die **3G-Regel**.
- Ungeimpfte Erwachsene brauchen einen Testnachweis der nicht älter als 24 Std. (Antigen-Schnelltest) bzw. 48 Std. (PCR-Test) ist
- Zudem müssen wir eine Anwesenheitsliste zur Kontaktdatenerfassung führen.

Wir starten gleich in der **ersten Schulwoche am 17.9. um 9 Uhr**.
Ich hoffe, von all den Regeln lasst ihr Euch nicht abhalten und freue mich auf Euer Kommen.
Julia Gelbmann mit Mattea

Tschechische Generalprobe
Am vergangenen Wochenende (04./05.09.) traf sich die europäische Inline-Alpin Elite in Vysoka Pec in Tschechien. Am Samstag wurde im Vorfeld zum Weltcupfinale der tschechische CILA-Cup im Riesenslalom ausgetragen. Mit dabei das Neidlinger Geschwisterpaar Marie und Moritz Prinzing und der ebenfalls für den TVN startende Moritz Schreiber. Auf der anspruchsvollen Strecke mit einer im Inlinesport einmaligen 120-Grad-Kurve musste Marie als erste an den Start und schied prompt nach einem Fahrfehler aus. Wesentlich besser schlug sich ihr Bruder Moritz. Er platzierte sich mit zwei klasse Läufen auf dem sechsten Platz bei den Herren. Moritz Schreiber fuhr auf einen tollen 11. Platz, Teamkollege Luca Gökeler (TV Unterlenningen) nach dem ersten Lauf noch auf

dem Weg in die Top-Ten, stürzte im zweiten Lauf unglücklich und rutsche damit auf Platz 33 zurück.

Am Sonntag beim Weltcupfinale im Slalom wurden dann die Karten neu gemischt. Marie kämpfte sich nach einem Fahrfehler im ersten Lauf von Platz 20 mit einem starken zweiten Lauf noch auf Platz 16 vor. Damit blieb sie aber dennoch deutlich unter ihren Möglichkeiten. Ihr Bruder Moritz war dieses Mal gleich im ersten Lauf fällig und schied nach einem Fahrfehler aus. Moritz Schreiber erreichte Platz 14 und Luca Gökeler kam mit einem respektablen 11. Platz fast in die Top-Ten.

Für das Rennteam der neu gegründeten Trainingsgemeinschaft „Teck Inline Akademie“ war dies die Generalprobe. In zwei Wochen geht es zu den Europameisterschaften (Riesenslalom und Slalom) nach Spanien. Moritz Prinzing geht als amtierender Europameister im Slalom und Deutscher Meister im Riesenslalom (Schüler) an den Start, Marie als amtierende Europameisterin im Parallelslalom und Vize-Europameisterin im Slalom (Schüler). Zusammen mit den Routiniers Luca Gökeler und Moritz Schreiber stehen die Chancen für einen Titel für die Teck-Region damit sehr gut. Leider ist die fünfte im Bund, Manuela Schmohl (TV Unterensingen), vorerst außer Gefecht. Die amtierende Weltmeisterin im Riesen- und Parallelslalom bei den Aktiven hatte vor zwei Wochen einen schweren Trainingsunfall und kann daher leider in Spanien nicht an den Start. Gute Besserung nach Unterensingen!

FIT IN BALANCE - neuer Kurs 2021

Mit Übungen aus verschiedenen Gesundheitssportarten (funktionelle Gymnastik, Rückentraining, Pilates, Yoga, etc.) wollen wir unseren Körper ganzheitlich trainieren. Dabei sollen unsere Muskeln gestärkt, unser Körper beweglicher und unsere Koordinationsfähigkeiten verbessert werden. Weitere Schwerpunkte sind die Aufrichtung der Wirbelsäule, die freie Atmung und das Gleichgewicht.

Ein Kurs beinhaltet immer 10 Termine und geht fortlaufend in den nächsten Kurs über. Das bedeutet, Termine, die nicht stattfinden können, werden einfach hinten angehängt, bis wirklich 10 Termine abgehalten wurden.

FIT IN BALANCE

Trainingszeiten:	Start am **Mittwoch, 15. September 2021** **mittwochs** von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Trainingsort:	Sporthalle der Grundschule Neidlingen
Mitzubringen:	Turnmatte, Handtuch/Decke, Turnschuhe und ggf. ein Getränk
Teilnehmerzahl:	max. 16 Teilnehmer
Kosten:	Mitglieder TVN 20,- Euro Nichtmitglieder 40,- Euro

Die aktuell gültige Corona-Verordnung muss eingehalten werden.

Anmeldung bitte direkt an Regine.Pfeifer@gmx.de oder Tel. 07023/942190.

Ich freu mich auf euch.

Regine Pfeifer

Abteilung Fußball
Ergebnisse
Aktive
1. Mannschaft
1. FC Donzdorf - TVN 4:4 (2:3) (vom 29.08.21)

Spektakulärer Auftakt in die fünfte Bezirksliga-Spielzeit in Folge unseres TVN. Mit acht Toren wurde den Zuschauern bei ununterbrochenem Dauerregen viel geboten.

Den besseren Start in die Partie erwischten die Hausherren. Sie kontrollierten zu Beginn das Spiel und erarbeiteten sich mehrere Chancen gegen nervös wirkende Gäste aus Neidlingen. Aus einer von mehreren Eckballsituationen in der Anfangsphase resultierte dann auch bereits nach 10 Min. der Führungstreffer für die Hausherren. Diese versuchten anschließend weiter den Druck hochzuhalten.

Unsere Jungs kamen nur schwer ins Spiel. In der ersten halben Stunde gab es keine nennenswerte Möglichkeit unserer Mannschaft. Das änderte sich kurz darauf. Sturmspitze Pascal Hartmann wurde mit einem Steilpass auf die Reise Richtung Donzdorfer Tor geschickt. Im Eins gegen Eins versuchte er den Torhüter zu umdribbeln. Dabei wurde er zu Fall gebracht. Strafstoß! Zu diesem trat unser Youngster Nils Faustmann an und verwandelte souverän zum Ausgleich. Mit diesem Treffer war unsere Mannschaft nun auch im Spiel angekommen und hielt besser dagegen. Nur wenige Minuten nach dem Ausgleich eroberte unser auffälligster Akteur in dieser Phase Pascal Hartmann an der Mittellinie den Ball. Geistesgegenwärtig erkannte er, dass der Torhüter sehr weit vor seinem Kasten stand, was in der Anfangsphase bereits stark aufgefallen war. Von der Mittellinie zog der Routinier mit einem sauberen Flugball ab und überlistete somit den Torhüter sehenswert. Damit hat er sich auf jeden Fall zum „Tor des Monats“ angemeldet sowie unser Team in Führung gebracht.

Die Hausherren blieben jedoch weiter dran und ließen sich nicht unterkriegen. Trotzdem war es unsere Mannschaft, welche die Führung weiter ausbaute. Nach einem Eckstoß blieb der Ball in der Gefahrenzone der Gastgeber. Fabian Latzko zog dann mit einer Energieleistung in den Strafraum und wurde dort strafwürdig gefoult. Zu diesem Foulelfmeter trat erneut Nils Faustmann an. Auch im zweiten Duell ließ er dem Torwart keine Chance und verwandelte sehr sicher.

Leider hielt die 2-Tore-Führung nur kurz. Die Donzdorfer konnten noch vor dem Halbzeitpfiff den Anschlusstreffer verzeichnen, nachdem ein langer Ball in die Spitze nicht gut im Zusammenspiel von Hintermannschaft und Torhüter verteidigt werden konnte.

Die zweite Hälfte begann ähnlich wie die erste. Die Hausherren setzten sich zum Ziel schnell den Ausgleichstreffer zu erzielen. Dies gelang ihnen leider wiederum nach 10 Spielminuten. Nach einem Eckstoß erzielte der Donzdorfer Kapitän per Kopfball den Ausgleich.

Unsere Mannen fanden danach wieder gut ins Spiel und waren keineswegs angeschlagen. Die Offensivbemühungen waren deutlich besser, als noch in der ersten Spielhälfte. Unsere Offensive um Faustmann, Hartmann, Kölle und C.

Kuch erspielten sich immer wieder Möglichkeiten. Einer Viertelstunde vor Schluss wurde ein mustergültiger Spielzug vorgetragen, der uns wieder in Führung gebracht hatte. Nach einer Balleroberung im defensiven Mittelfeld eröffnete Mittelfeldmotor Steffen Kuch den Angriff mit einem Pass auf die rechte Außenbahn. Dort marschierte Nils Faustmann Richtung Grundlinie und brachte den Ball präzise „in die Box". Dort nahm Patrick Kölle die Hereingabe sicher am langen Pfosten an und legte sich die Kugel zurecht. Anschließend schloss er sehenswert mit einem strammen Schuss unter die Latte ab. 4:3 Führung! Viel umjubelt war unser Team wieder vorne und erspielte sich fortan weitere gute Möglichkeiten um das Spiel endgültig zu entscheiden. Leider gelang es nicht ein weiteres Tor zu erzielen. Bei einer Chance von Christi Kuch war der Innenpfosten im Weg. Bei den anderen Versuchen parierte zum Teil der Keeper gut. Daher witterten die Hausherren bis zum Schluss Ihre Gelegenheit auf ein Unentschieden. Unsere Mannen verteidigten am Ende im Großen und Ganzen gut und konnten mit Gegenangriffen auch für Entlastung sorgen. Leider war in der 89. Spielminute ein Befreiungsschlag zu kurz, sodass der gegnerische Angreifer aus ca. 20 Metern frei auf unser Tor schießen konnte. Mit einem sehenswerten Spannstoß setzte er den Schlusspunkt einer sehr unterhaltsamen Partie und glich wieder einmal aus.
So bleibt unterm Strich 1 Punkt zum Auftakt. Dem Spielverlauf nach sowie der Erkenntnis auswärts 4 Tore erzielt zu haben ist das Unentschieden sehr bitter. Doch zeigten unsere Mannen weitestgehend eine gute Leistung welche sich noch durch eine Steigerung im Defensivverhalten des gesamten Mannschaftsverbunds optimieren lässt.
Es spielten: Gienger; S. Mohoric, Faustmann (85. Aust), Heilemann, Hartmann, Fischer (72. S. Hepperle), C. Kuch (80. Persch), Kölle, Latzko, S. Kuch, Mo. Hepperle (60. T. Mohoric)
TVN-Tore: 1:1 Faustmann (30.) FE, 1:2 Hartmann (36.), 1:3 Faustmann (44.) FE, 3:4 Kölle (74.)
Schiedsrichter: Alexander Wille
Zuschauer: 150
mk

Termine
Aktive
Punktspiel am Donnerstag, 02.09.2021
Um 19:30 Uhr TVN I - FC Esslingen

Punktspiel am Sonntag, 05.09.2021
Um 13 Uhr, SGM VfB Neuffen II / TSV Kohlberg II - TVN II
Um 15 Uhr, FV Plochingen - TVN I

TV Neidlingen, Abt. Fußball, Felix Kaiser

Ergebnisse
Aktive
1. Mannschaft
TVN - FC Esslingen 4:3 (3:0) (vom 03.09.21)
Sensationeller Fußballabend in Neidlingen. Im ersten Heimspiel der neuen Saison schlagen unsere Jungs den hochgehandelten Aufstiegsfavoriten aus Esslingen.
Vor einer anschaulichen Heimkulisse, die sich nach langer Zeit der Abstinenz einen solchen Fußballballabend herbeigesehnt hat, startete ein Bezirksliga-Spiel, welches es in sich haben wird. Die Anfangsphase gehörte den hochfavorisierten Gästen. Diese legten kontrolliert aber bestimmend los und erspielten sich die ersten Chancen. Diese konnten jedoch mit viel Einsatz und etwas Glück verteidigt werden, sodass ein früher Rückstand verhindert werden konnte. Im Gegenteil. Nach einer Viertelstunde spielte unser Team munter mit und bekam auch die ersten Möglichkeiten. Zweimal scheiterte P. Kölle, nachdem die Esslinger geschickt ausgekontert wurden. Damit ließ auch die Dominanz der Gäste nach und unser TVN spielte gut mit. So war es die 24. Spielminute, in der sich mancher verwundert die Augen rieb. Nach einem schönen Steilpass in die Spitze marschierte P. Hartmann auf den gegnerischen Torhüter zu. Clever schob er sich zwischen Ball und Verteidiger und schob im Strafraum den Ball mit links am Torwart vorbei zur Führung. Damit nicht genug. Unsere Mannen haben nun „Blut geleckt". Gerade einmal 5 Minuten später erfolgte ein sehenswerter Spielzug über links. Nach einem schönen Doppelpass kam der Ball mit Übersicht quer in den Strafraum. Dort stand Kapitän Dennis Heilemann bereit und schob den Ball gekonnt ein. 2:0.
Jetzt stand das Spiel Kopf. Die Esslinger versuchten wieder das Ergebnis zu korrigieren. Unsere Hintermannschaft stand in dieser Phase jedoch sehr gut und verteidigte engagiert. Die Innenverteidigung um Steffen Mohoric und Fabian Latzko warfen sich in jeden Zweikampf. Auf der Außenbahn hatte Marius Fischer seinen Gegenspieler im Griff. Unser Team setzte immer wieder gute Entlastungsangriffe und konnte sogar noch einen draufsetzen. Fast mit dem Halbzeitpfiff gelang nach einer sehenswerten Kombination im Mittelfeld ein gefährlicher Pass von Dennis Heilemann in die Spitze auf Pascal Hartmann. Dieser lief der Abwehr davon, umkurvte in routinierter Manier den Torhüter und schob zum 3:0 Halbzeitstand stand ein. Die Halbzeitanalyse auf der Tribüne fiel für alle überraschend, aber natürlich äußerst positiv aus.
Wer sich jetzt Sorgen machte, dass der Aufstiegsfavorit aufdrehen würde, wurde eines besseren belehrt. Der zweite Spielabschnitt war kaum gestartet und schon wieder klingelte es. Pascal Hartmann dribbelte von links in den 16er. Sein Abschluss scheiterte noch am Gästekeeper. Der Abpraller flog zentral weg vom Tor. Dort stand Patrick Kölle der bereits den Ball in der Luft anvisierte, jedoch von einem lauten Schrei des heranstürmenden Steffen Kuch zur Seite beordert wurde. Der Mittefeldakteur nahm den Ball anschließend Volley aus vollem Lauf und netzte sehenswert ein. 4:0. Damit hatte niemand gerechnet.
„Wir müssen uns von vornherein auf eine Niederlage einstellen. Gegen so einen Gegner verlierst du 9 von 10 Spielen" zitierte vor der Partie der Teckbote noch unseren pessimistischen Spielertrainer.
Das Spiel schien nach diesem Treffer gelaufen zu sein. Beide Mannschaften neutralisierten sich etwas. Esslingen schien geschlagen zu sein, Neidlingen reichten die vier Treffer und es wurde ein Gang zurückgeschalten.
So passierte bis 10 Minuten vor Schluss nicht mehr sehr viel. Dann erzielten die Gäste den belächelten Anschlusstreffer zum 1:4. Als dann kurz darauf derselbe Schütze auch den zweiten Treffer verbuchte, wirkten Zuschauer und die Neidlinger Spieler doch sichtlich angespannt. Es wird doch nicht...
Die letzten Minuten zeigten ein Bild. Esslinger Sturmläufe meistens mit langen Bällen. Die Hausherren versuchten die Bälle ebenfalls lang hinten raus zu bekommen. So war es die Nachspielzeit, in der sogar noch das 3:4 aus Sicht der Gäste fiel. Danach gab es noch sehr lange 2 Minuten bis der Schiedsrichter die Partie abgepfiffen hatte, nachdem dieser mehrmals höflich von Zuschauern und der TVN-Ersatzbank drauf hingewiesen wurde, dass doch die Zeit abgelaufen sei.
So gab es am Ende einen sensationellen wie auch verdienten Sieg unseres TVN. Der hochgehandelte FC Esslingen war lediglich in den ersten und letzten Spielminuten überzeugend. Unser Team zeigte eine kämpferische Einstellung und über weite Phasen viel Mut, was in Kombination diese starke Leistung ermöglichte. Dies gilt es in den kommenden Spielen ebenfalls an den Tag zu legen.

Es spielten: Gienger; S. Mohoric, Faustmann, Heilemann (78. Mo. Hepperle), Hartmann (90. Aust), Fischer, Persch, Kölle (84. Frieß), Latzko, S. Kuch, T. Mohoric (69. S. Hepperle)
TVN-Tore: 1:0 Hartmann (23.), 2:0 Heilemann (27.), 3:0 Hartmann (44.), 4:0 S. Kuch (47.)
Schiedsrichter: Sebastian Künkele
Zuschauer: 125
mk

2. Mannschaft
TVN II - SF Dettingen II 4:1
Zum Saisonauftakt empfing die Zweite nach spielfreiem 1. Spieltag die Sportfreunde aus Dettingen zum Derby unter Flutlicht. Es sollte sich herausstellen, dass es diese besondere Atmosphäre brauchte, um die nach Ergebnissen schlechtmöglichste Vorbereitung vergessen zu machen. Schon in der Kabine herrschte Aufbruchstimmung, und dementsprechend positiv eingestellt durch Trainer Daniel Maier und Kapitän Luca Frieß ging man das Spiel auch an. Der Gegner startete ebenfalls gut ins Spiel, hatte durch Fehler in der Neidlinger Hintermannschaft auch die Chance zur Führung. Doch zum guten Glück kam es anders, Julian Sorwat grätschte einen langen Ball blind vors Dettinger Tor, wo Markus Sekan genau richtig stand und zur Führung einschob. Anschließend neutralisierten sich beide Mannschaften bis zur Halbzeit. Nach dem Pausensprudel lief die Neidlinger Maschinerie dann erst so richtig an. Aus einem stark aufspielenden Mittelfeld heraus wurden die schnellen Offensivspieler ein ums andere mal in Szene gesetzt und blieben vor dem Tor eiskalt. Zunächste vollstreckte Pascal Zimmermann einen schönen Ball von Didi Hepperle in die Spitze zum 2:0. Nur kurz darauf brach Markus Sekan zweimal durch und legte für Didi und Ede Demirtas je einen weiteren Treffer auf. Der Gegner war nun gebrochen, und so spielten die Neidlinger das Spiel locker herunter. Kurz vor Schluss, als niemand mehr mit nennenswerten Aktionen rechnen musste, brachte man sich allerdings durch ärgerliche Leichtsinnsfehler um den verdienten Lohn einer weißen Weste. Und so kamen die Dettinger durch einen Sonntagsschuss zum Ehrentreffer. So sehr sich alle über diese Aktion ärgerten war es trotz allem ein Auftakt nach Maß, der gezeigt hat, dass Leben, fußballerisches Können und Charakter in der Mannschaft stecken. Ein hochverdienter erster Dreier!
J. Hepperle

SGM Neuffen/Kohlberg II - TV Neidlingen II 8:3
Nach einer Ereignisarmen Anfangsphase konnte Markus Sekan einen Freistoß aus 30 Meter direkt verwandeln. Die Führung bis dato nicht unverdient. Das gleiche Kunststück vollbrachten die Hausherren nur wenige Sekunden später ebenfalls. Somit stand es nach 20 Spielminuten 1:1. Wiederum nur wenige Minuten später konnten die Hausherren die 2:1 Führung erzielen, obwohl die sich die Neidlinger mehrere klare Torchancen erspielt hatten. Passend zu diesen turbulenten Minuten dass Markus Sekan in der 30 Minute einen Eckball direkt zum 2:2 verwandelte. Keine 120 Sekunden später konnte Tobias Oeffinger nach perfekter Vorlage zum 2:3 einschieben. Die Partie flachte etwas ab und durch unnötige Fehler lud man die SGM förmlich zum 3:3 in der 42. Minute ein. Hierzu passte es auch dass fast mit dem Halbzeitpfiff die Hausherren durch einen abgefälschten Schuss mit 4:3 abermals in Führung gingen. Kurz nach der Pause fiel per Foulelfmeter das 5:3. Nach eigenem Eckball kassierte man das 6:3, obwohl die Fussballerischen Fähigkeiten von Neuffen/Kohlberg limitiert waren. Das 7:3 folglich wieder nach einer missglückten Kopfballabwehr aus 20 Meter ins lange Eck. Das schmerzhafte Ende der Partie war dann mit dem Schlusspfiff das 8:3 für Neuffen/Kohlberg. Unter Strich eine unnötige wenn nicht unverdiente Niederlage aufgrund der vielen einfachen Fehler.
M. Allgaier
Greiner - Samendinger, büttner, Hepperle J., Hepperle C. - Zimmermann, Friess, Demirtas (46. Sorwat), Sekan, Oeffinger (46. Hitzer) - Häfele
Tore: 0:1 / 2:2 M. Sekan, 2:3. T. Oeffinger

Termine
Aktive
Punktspiel am Sonntag 12.09.2021
Um 15:30 Uhr TVN I - FV Faurndau
Um 13 Uhr, TVN II - AC Catainia Kirchheim

TV Neidlingen, Abt. Fußball, Felix Kaiser

Schwäbischer Albverein
9. September 2021
Wohlfühlwanderung um Uhlbach
Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln bis nach Untertürkheim. Ab Neidlingen Mitte fährt der Bus um 12:01 Uhr; die S-Bahn fährt in Kirchheim um 13:20 Uhr ab. Am Bahnhof Untertürkheim startet die leichte Wanderung. Sie führt durch die Weinberge zur Grabkapelle auf dem Württemberg, und weiter nach Uhlbach in das Weinbaumuseum. Sowohl auf dem Württemberg als auch im Weinbaumuseum ist jeweils ein Aufenthalt geplant. Im Weinbaumuseum ist keine Führung vorgesehen. Für Interessierte kostet der Eintritt 2 Euro. Von Uhlbach geht es nur noch bergab nach Obertürkheim zur Einkehr in die Besenwirtschaft Rauscher.
Wer nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren, aber trotzdem gerne an der Wanderung teilnehmen möchte, sollte um 13:52 Uhr am Bahnhof Untertürkheim sein. Die Rückfahrt erfolgt vom Bahnhof Obertürkheim je nach Lust und Laune. Für die Autofahrer wäre es dann noch ein Fußmarsch von ca. 2,5 km zurück nach Untertürkheim.
Wegstrecke 6,5 km
Gehzeit 2 - 2,5 Std.
Höhenunterschied 160 m
Aufgrund der geltenden Coronabestimmungen ist eine Anmeldung erforderlich. **Die Anmeldung sollte möglichst bis spätestens Donnerstag, 9.9.2021 12 Uhr beiHelmut Hepperle Tel. 07021/84823 oder 0172/7640493 oder unter Helmut. Hepperle@t-online.de erfolgen.**
Die Teilnahme ist nur nach der 3 G-Regel möglich. Wichtig ist, eine Maske und einen vollständigen Impfnachweis dabei zu haben.
Helmut Hepperle

Schützenverein Neidlingen e.V.
Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung am 17.09.2021
Liebe Mitglieder,
im Namen der Vorstandschaft möchte ich Euch ganz herzlich zu unserer diesjährigen ordentlichen Hauptversammlung **am 17.09.2021 um 20 Uhr** ins Schützenhaus einladen!
Tagesordnung:
1. Begrüßung und Totenehrung
2. Berichte
   I. Vorstand
   II. Sportleiter
   III. Jugendleiter
   IV. Kassier und Kassenprüfer
3. Entlastungen Vorstand und Ausschuss

4. Anträge
5. Verschiedenes

Anträge an die Hauptversammlung müssen bis spätestens 12.09.2021 schriftlich bei Matthias Braun eingereicht werden.
Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.
Michael Kuch
-Schriftführer-

Deutsche Meisterschaft 2021 in München
- Max Braun erneut dreimaliger Deutscher Meister, zwei Mal mit Deutschem Rekord!

Nach einer erneut von der Corona-Pandemie beeinflussten Meisterschaftssaison kam es letztlich doch noch zu relativ normalen Deutschen Meisterschaften in München.
Neidlingens Vorzeigeschütze Max Braun bewies erneut, dass ihn die letzten 1 ½ Jahre nicht sonderlich in seiner Entwicklung gebremst haben und kürte sich auch in diesem Jahr zum mehrmaligen Deutschen Meister.
Anders als in den Vorjahren, in denen er noch in den verschiedenen Jugendklassen an den Start gehen konnte, ist nun - innerhalb der Erwachsenenklasse - eine immer deutlich werdende Spezialisierung auf den Kleinkaliber-Bereich zu erkennen. So rechnete sich Max im Luftgewehrbereich weniger Chancen als früher aus. Hier verpasste er auch bei 60 zu absolvierenden Schüssen mit **621,10 Ringen** das Finale der besten acht Schützen. Am Ende reichte es hier zu Platz 13.
Deutlich größer waren die Chancen für ihn dagegen in der Königsdisziplin der Gewehrschützen - dem Kleinkaliber Dreistellungskampf, bei dem drei Mal 40 Schuss in den Teildisziplinen kniend, liegend, stehend zu absolvieren sind. Hier legte Max furios los und lag nach den ersten zwei Teildisziplinen mit acht Ringen gegenüber seinen größten Konkurrenten in Führung. Dabei erzielte er im Liegend-Anschlag **400 von 400 möglichen Ringen**. Im abschließenden Stehend-Anschlag verteidigte er seinen Vorsprung knapp und hatte am Ende mit **1177 Ringen** zwei Ringe Vorsprung auf den Zweitplatzierten. Gemeinsam mit seinen Mannschaftskammeraden Colin Fix und Hannah Steffen holte er den Mannschaftstitel. Alle drei schossen so gut, dass es sogar zu einem neuen Deutschen Rekord reichte! Herzlichen Glückwunsch!
Dies war jedoch erst die Qualifikation für das Finale der besten acht Einzelschützen. Auch dort startete Max stark und lag nach den ersten 30 Schuss in den Teildisziplinen Kniend und Liegend auf Rang zwei. Im abschließenden Stehend-Anschlag kam dann der Eliminations-Modus zum Einsatz. Hier wurden zunächst nochmals 10 Schüsse Stehend geschossen, ehe die beiden schlechtest platzierten Schützen das Finale verlassen mussten. Nach jedem weiteren Schuss musste dann ein weiterer Schütze seinen Hut nehmen. Max ereilte als fünftletzter dieses Schicksal. Er erreiche somit nach dem Sieg in der Qualifikation und dem Titel mit der Mannschaft den fünften Platz.
Das Husarenstück gelang jedoch im Kleinkaliber-Liegend-Wettkampf, in dem 60 Schuss in der liegenden Position geschossen werden müssen. Während Max in den anderen Disziplinen für den KKSV Ispringen antrat, absolvierte er und seine Mannschaftskollegen diesen Wettkampf offiziell für den SV Neidlingen. Bereits nach der ersten 10-Schuss-Serie lag Max in Führung. Diese sollte er auch bis zum Ende nach 60 Schuss nicht mehr abgeben. Zum Abschluss eines grandiosen Wettkampfs schloss er diesen auch noch mit einer 10,9 ab - der absoluten Scheibenmitte. Sein Ergebnis von **629,2 Ringen** bedeutete abermals einen neuen Deutschen Rekord. Doch damit nicht genug. Auch Max´ Teamkollegen lieferten eine starke Leistung ab. Colin Fix landete sogar nur weniger als einen Ring hinter ihm und wurde starker zweiter. Abgerundet wurde die Mannschaftsleistung von Bernd Fränkle. Dieser wurde guter neunter der Einzelwertung. Alle Einzelergebnisse flossen auch in die Mannschaftswertung ein. Auch hier reichte es zu einem weiteren Deutschen Meister Titel. Wie schon bei Max hieß es auch hier: Neuer Deutscher Rekord. Herzlichen Glückwunsch an alle drei Schützen!
Das Fazit dieser Deutschen Meisterschaften, bei denen er erstmals bei den Erwachsenen startete, fiel für Max also erneut sehr gut aus. Mit einem Titel, einem 5. Platz und einem 13. Platz in den Einzeldisziplinen konnte er mehr als zufrieden sein. Abgerundet wurde das ganze natürlich von zwei starken Mannschaftsleistungen, mit denen Max nochmals zwei Titel einheimsen konnte.
Aus Neidlinger Sicht war 2021 auch Matthias Braun im Kleinkaliber Stehend 30 Schuss am Start. Nach der recht kurzfristigen Bekanntgabe der Qualifikation blieb leider wenig Zeit fürs Training. Mit 265 Ringen war das Ergebnis nicht ganz das, was möglich gewesen wäre, aber der Olympische Gedanke zählt.
Matthias Braun

DRK Bereitschaft Weilheim Teck

Gemeinsame Fallbeispiele für den Sanitätsdienst

Am Freitagabend, den 27. August trafen sich die Helferinnen und Helfer der DRK Bereitschaft Weilheim/Teck zum gemeinsamen Dienstabend in der Malistraße in Weilheim. Nach der langen Corona-Pause zum Schutz unserer Einsatzkräfte, war es nun seit langem wieder möglich praktische Übungen durchzuführen. Nach einer kurzen Einweisung in den Notfallkrankentransportwagen und den neuen Amarok arbeiten die Anwesenden verschiedenste Übungsszenarien zu Notfallbildern ab. Da diese Art der Übung unglaublich wichtig ist den Helfenden eine zusätzliche Handlungskompetenz und Sicherheit vermittelt, soll dies künftig in regelmäßigen Abständen veranstaltet werden - natürlich jederzeit nach den aktuellen Coronarichtlinien.
Lucy Bender

Bild: M. Beuker

Bild: M. Beuker

Bild: M. Beuker

Soziales Netz Raum Weilheim

Sie helfen uns - wir helfen Ihnen

Wir suchen hauswirtschaftliche Unterstützung für ältere Menschen in Weilheim, Neidlingen, Holzmaden und Ohmden
Wäre das etwas für Sie?
Sie suchen eine sinnvolle Tätigkeit, bei der Sie andere Menschen unterstützen können?
Sie möchten Ihre Einsatzzeit selbst mitbestimmen können?
Sie möchten bis zu 3000 € pro Jahr steuer- und sozialabgabenfrei erhalten?
Sie möchten bei Ihrer Tätigkeit versichert sein?
Sie möchten sich weiterbilden und nette Leute kennenlernen?
Sie möchten dabei nicht alleine gelassen sein und eine Ansprechpartnerin haben?
Dann sind Sie bei uns genau richtig. Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!
Telefon: 07023-74 33 077 oder info@soziales-netz-weilheim.de

SOZIALVERBAND VdK

SozialverbandVdK Baden-Württemberg e.V.

Ortsverband Weilheim/Teck

Der VdK Ortsverband Weilheim/Teck hält am Dienstag 14.September 2021 wieder seine VdK Sprechstunde im Café Wesley in Weilheim, Hirschstr.1 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr ab.
Danach immer am 2. Dienstag des jeweiligen Monats.
Alle Fragen zum VdK Sozialverband werden erklärt und welche Unterstützung der VdK bietet.
Eine Rechtsberatung kann nicht abgegeben werden.
Danke im Voraus

Veranstaltungen

Was sonst noch interessiert

Schwäbisches Streuobstparadies

Mundraub - nein Danke!

Wer frisches Obst selber ernten möchte, findet im Streuobstparadies viele Möglichkeiten dies legal zu tun.

Die Erntezeit bei Apfel, Birne und Zwetschge steht kurz bevor und die Wiesenbewirtschafter freuen sich auf den Lohn ihrer Arbeit, denn Wiesenpflege, Baumschnitt, Nachpflanzung und Mahd machen Freude, sind aber auch Zeitintensiv.

Doch leider ist immer wieder zu sehen, dass andere - im wahrsten Sinne - die Früchte dieser Arbeit genießen und unerlaubt und teils großflächig Bäume abernten. Dem einen oder anderen mag gar nicht bewusst sein, dass es sich hierbei um eine Straftat handelt, denn das Wort „Mundraub" ist noch immer gängig und wird als „Kavaliersdelikt" angesehen.

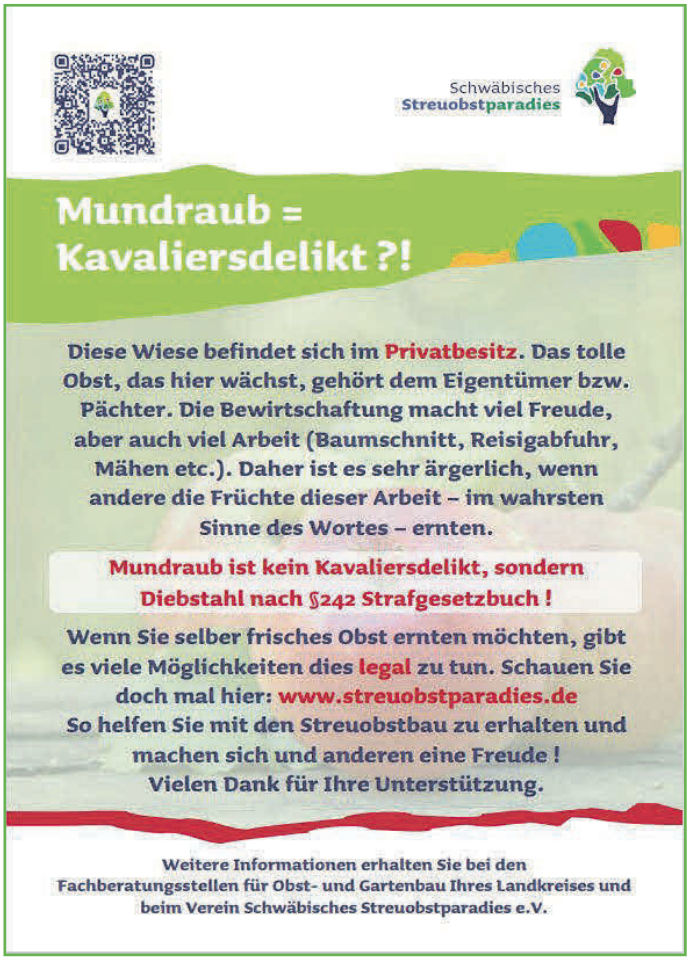
Mundraub? Was bedeutet das genau?

Die alte Fassung des § 370 Nr. 5 StGB sprach bis Mitte der 70er Jahre von einer „Verbrauchsmittelentwendung", die jedoch nur mit einer geringen Strafe bedacht war. Heutzutage wird ein Mundraub als Diebstahl im Sinne des § 242 StGB gewertet, der immerhin mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe geahndet werden kann.

Früchte - selbst die am Wegesrand - stehen im Eigentum eines anderen. Der Straftatbestand ist damit ohne weiteres erfüllt. Wird man erwischt, ist die Beweisbarkeit der Tat in der Regel ebenso kein Problem.

Aber es gibt einige Alternativen für alle die Freude an der Ernte von frischem Obst haben. In vielen Regionen hat sich die Markierung mit farbigen Bändern durchgesetzt, die anzeigen an welchen Bäumen nach Herzenslust geerntet werden darf. Zudem hat der Verein Schwäbisches Streuobstparadies auf seiner Homepage www.streuobstparadies.de die sog. „Streuobstwiesenbörse" veröffentlicht, auf welcher kostenfrei Inserate aufgegeben werden können.

Für alle Wiesenbesitzer, die über das Thema Mundraub aufklären möchten, hat der Verein zudem ein wetterfestes Schild in A5-Größe erstellen lassen, das an einem Pflanzpfahl auf der Wiese angebracht werden kann. Es macht darauf aufmerksam, dass die Entwendung des Obstes Diebstahl ist und verweist zugleich über einen QR-Code auf die Seite des Schwäbisches Streuobstparadieses, wo die legalen Erntemöglichkeiten aufgezeigt werden. Das Schild kann zum Preis von nur € 5,00 zzgl. Porto in der Geschäftsstelle bezogen werden.



Bildquelle: Schwäbisches Streuobstparadies

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u. v. m. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Land-

schaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten sowie Naherholungsgebiet für Jung und Alt.
Über 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und dem Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.
Kontakt:
Schwäbisches Streuobstparadies e.V., Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach, E-Mail: kontakt@streuobstparadies.de

Jobcenter Landkreis Esslingen

Jobcenter erweitert sein Online-Angebot
Termine können jetzt bequem online vereinbart werden
Das Jobcenter Landkreis Esslingen hat sein Online-Angebot ausgeweitet. Ab sofort können Menschen einen Termin auch online vereinbaren, wenn sie ein Anliegen mit Mitarbeitern des Jobcenters besprechen möchten. „*Ich freue mich, dass wir den Menschen, die wir als Jobcenter unterstützen, ein neues Angebot machen können: die Online-Terminvereinbarung. Eine weitere, sehr unkomplizierte Möglichkeit für unsere Kundinnen und Kunden, mit uns Kontakt aufzunehmen. Ohne Wartezeit und bequem rund um die Uhr von zuhause aus, auch außerhalb unserer Öffnungs- oder Telefonzeiten*“, sagt Astrid Mast, Geschäftsführerin des Jobcenters Esslingen, das vier Standorte in Esslingen, Kirchheim, Nürtingen und Leinfelden-Echterdingen unterhält. Über das neue Online-Angebot können aktuell Termine vereinbart werden, um Fragen zu ausstehenden Geldleistungen zu klären, Stromschulden zu besprechen und Urlaub abzustimmen. Die Themen, die besprochen werden können, werden laufend erweitert.
„*Wir haben über die letzten Monate gelernt, alle Kommunikationsmöglichkeiten zu nutzen und auszuweiten, aber auch neue aufzubauen. Wir waren und sind trotz Corona für Menschen persönlich, telefonisch oder online erreichbar, stellen den Kontakt sicher und schützen durch neue Wege die Gesundheit*“, so Mast.
Termine können ab sofort über www.jobcenter.digital.de oder www.jobcenter-ge.de/Jobcenter/Esslingen gebucht werden. Darüber hinaus besteht weiter auch die Möglichkeit zur telefonischen Kontaktaufnahme.
Infoblock:
Rufnummern des Service-Centers
Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr

Standort Esslingen:	+49 (0) 711 / 90654-0*
Standort Kirchheim:	+49 (0) 7021 / 7245-0*
Standort Nürtingen:	+49 (0) 7022 / 2521-0*
Standort Leinfelden-Echterdingen:	+49 (0) 711 / 220627-0*

Sonderrufnummer für leistungsrechtliche Fragen oder Fragen zur Arbeitsvermittlung
Montag bis Mittwoch von 7:30 bis 15:30 Uhr, donnerstags von 7:30 bis 18:00 Uhr und freitags von 7:30 bis 12:30 Uhr
+49 (0)711 / 90654-177*

Rufnummer für Selbstständige und Künstler
Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr
+49 (0)800 - 455521*

**Die Telefongebühren richten sich nach dem jeweiligen Anbieter*

Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

Mit dem Jäger auf der Pirsch durch den Herbstwald und die Streuobstwiese
Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb lädt Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren am Samstag, 18. September 2021, zu einer spannenden Entdeckungsreise mit Jäger und Naturpädagoge Elmar Oechsner in den Wald und die Streuobstwiesen nach Bad Urach ein. Die Exkursion dauert rund drei Stunden. Eine Anmeldung ist bis Samstag, 11. September 2021 erforderlich.
Start- und Endpunkt der kleinen Wanderung ist um 13 Uhr am Samstag, 18. September 2021, am Parkplatz Maisental in Bad Urach. Jäger, Naturpädagoge und angehender Streuobstwiesenpädagoge Elmar Oechsner nimmt neugierige Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren mit, die Tiere und Natur der Streuobstwiesen und des umliegenden Waldes zu entdecken. Die Streuobstwiese ist als Lebensraum für viele Tiere sehr wichtig. Doch wer genau lebt auf und bei den Obstbäumen? Gibt es auch ganz seltene Tiere? Warum sind auch alte oder tote Bäume wertvoll? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen einer ausgiebigen Erkundung anschaulich beantwortet.
Ein weiterer Schwerpunkt wird die Vorbereitung der Waldtiere auf den kommenden Winter sein. Woran kann man diese erkennen und wo finden sich Hinweise auf vorkommende Tiere? Wo verstecken sie sich? Auf „leisen Pfoten“ geht es auf die Pirsch, um allerlei Spannendes im Wald zu entdecken, was nur ein geschultes Auge findet. Elmar Oechsner, als erfahrener Jäger und Tierbeobachter, beantwortet alle Fragen der teilnehmenden „Walddetektive“.
Waldtiere hören, sehen und erforschen - dieser Nachmittag bietet für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Natur unvergessliche Momente und sicherlich die eine oder andere Überraschung.
Die Teilnahme kostet fünf Euro pro Person, eine Anmeldung ist bis 11. September 2021 online unter https://www.biosphaerengebiet-alb.de/index.php/aktuelles-termine/ical-repeat.detail/2021/09/18/1782/-/mit-dem-jaeger-auf-der-pirsch oder unter Telefon 07381/932938-31 erforderlich. Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung mit langer Hose, sowie ein Getränk und ein Vesper in Mehrwegverpackung in einem Rucksack sind empfohlen. Es gelten die am Durchführungstermin gültigen Coronaregeln. Bitte eine medizinische Maske mitbringen.

Weitere Informationen:
Die Veranstaltung ist Teil des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Bei einigen der Termine sind noch Plätze frei. So zum Beispiel bei der Kartoffel-Kochwerkstatt „Rund um die tolle Knolle“ für Kinder von 7 bis 12 Jahre im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb am 9. September 2021. Anmeldeschluss ist hierfür der 6. September 2021.
Nähere Informationen zu den genannten Veranstaltungen inklusive der Teilnahmegebühren sowie weitere Aktionen, Werkstätten und Exkursionen finden Sie online unter www.biosphaerenzentrum-alb.de oder unter Tel. 07381 / 932938-31.

World Cleanup Day 2021 -

Rauf auf die »hochgehberge« und runter mit dem Müll
Am Samstag, den 18. September 2021 ist World Cleanup Day, der weltweit größte Aktionstag zur Beseitigung von Umweltverschmutzung und Plastikmüll. Beim Wandern auf einer Tour der »hochgehberge« kann man sich beim weltumspannenden Müllsammeln beteiligen. Jährlich säubern am World Cleanup Day Millionen Menschen in 180 Ländern Straßen, Wege, Parks, Strände, Wälder, Flüsse, Ufer und Meere von achtlos weggeworfenem Abfall und Plastikmüll. Die Verantwortlichen der »hochgehberge« und teilnehmende Kommunen haben erst-

mals für neun Wandertouren der »hochgehberge« alles für ein Wandern mit Müllsammeln vorbereitet. Jede helfende Hand ist willkommen, um Parkplätze, Rastplätze, Sehenswürdigkeiten und Waldwege entlang der »hochgehberge« von Abfällen zu befreien. Interessierte können sich ab sofort über ein Formular auf www.hochgehberge.de/cleanupday für die gewünschte Materialausgabe- und Müllsammelstationen anmelden. Vor Ort werden ab 10 Uhr Abfallsäcke und Handschuhe an die Wanderer ausgegeben. Die gefüllten Müllsäcke werden dort bis 17 Uhr auch wieder eingesammelt und die jeweilige Kommune organisiert die Entsorgung.
Die Startpunkte und Sammelstationen sind:

- Parkplatz Rauberweide, Lenningen (Cleanup »hochgehadelt«)
- Parkplatz Hörnle, Owen (Cleanup »hochgehadelt«)
- Parkplatz Freilichtmuseum, Beuren (Cleanup »hochgehnießen«, »hochgehlegen«, oder »hochgehfestigt«)
- Parkplatz Eninger Weide, Eningen unter Achalm (Cleanup »hochgehflogen«)
- Wanderparkplatz am Gasthaus Hirsch, Münsingen-Bichishausen (Cleanup »hochgehgrenzt«, »hochgehbürzelt« oder »hochgehswiggert«)

„Um die Wege sauber zu halten bekommen wir schon jetzt laufende Unterstützung von Seiten der Bauhöfe, Wegepaten und von unseren Rangern - die großartige Arbeit leisten. Aber auch bei Privatpersonen wächst das Bedürfnis, etwas gegen die Vermüllung zu tun und sich um die Erhaltung der Natur zu kümmern. Der World Cleanup Day ist eine tolle Aktion und ein guter Anlass, um sich für eine saubere Umwelt einzusetzen und ein Signal für einen aktiven und nachhaltigen Umweltschutz zu setzen“, sagt Larissa Großberger von der Geschäftsstelle »hochgehberge«.
Wer sein Engagement am World Cleanup Day mit den Verantwortlichen der »hochgehberge« teilen möchte, kann übrigens gerne eine Nachricht unter dem Hashtag #hochgehsammelt, teilen.

Sammelaktion in Zeiten der Pandemie
Die Geschäftsstelle der »hochgehberge« weist darauf hin, dass alle angemeldeten Teilnehmenden selbst für die Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen während ihrer Sammlungen vor Ort verantwortlich sind.

Anmeldeschluss und Rückfragen
Interessierte können bis spätestens Donnerstag, 16. September, über das Anmeldeformular auf hochgehberge.de/cleanupday zum Aktionstag anmelden. Fragen können an die Geschäftsstelle »hochgehberge«, Telefon 0711 390243710 gerichtet werden.

Hintergrundinfos »hochgehberge«
Die »hochgehberge« sind 21 Prädikatswanderwege im und um das Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Unter dem Motto „hoch gehen um runter zu kommen“ werden Gäste zum Entspannen und Erholen in beeindruckender Landschaft eingeladen. Die Prädikatswanderwege eröffnen facettenreiche Zugänge zu der besonderen Kulturlandschaft des Biosphärengebiets.
Hinter der Wandermarke »hochgehberge« stehen 19 Kommunen der Landkreise Esslingen und Reutlingen, die Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb e.V. sowie das Land Baden-Württemberg, vertreten durch die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Sie haben sich zu einer Marketingkooperation zusammengeschlossen und bei der Konzeption und Realisierung der »hochgehberge« mitgewirkt. Die Koordination der gemeinsamen Tätigkeiten läuft über die Geschäftsstelle »hochgehberge« mit Sitz beim Landratsamt Esslingen.

Agentur für Arbeit

Arbeitslosmeldung ab 1. September wieder persönlich in der Agentur für Arbeit
Um persönliche Kontakte während der Corona-Pandemie zu beschränken, konnten Bürgerinnen und Bürger sich ausnahmsweise telefonisch oder online arbeitslos melden. Ab dem 1. September 2021 müssen Arbeitslosmeldungen wieder verpflichtend persönlich in der Agentur für Arbeit erfolgen.
Das heißt: Es ist nur noch bis zum 31. August 2021 möglich, sich auf alternativen Wegen (telefonisch oder online) arbeitslos zu melden.
Diese Regelung gilt verbindlich ab dem 1. September 2021 bundesweit. Über Änderungen, beispielsweise bei einer erneuten Verschlechterung der pandemischen Lage, informiert die Agentur für Arbeit Göppingen rechtzeitig. Für die Jobcenter gelten die jeweils örtlichen Regelungen.
Die persönliche Arbeitslosmeldung ist ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Auch wegen der andauernden Pandemie sollten jedoch längere Wartezeiten oder ein hohes Kundenaufkommen vermieden werden. Deswegen empfiehlt die Agentur für Arbeit Göppingen ihren Kundinnen und Kunden, vorher über die gebührenfreie **Hotline 0800 4 5555 00** einen Termin zu vereinbaren.

Identifizierungsverfahren Selfie-Ident läuft aus
Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat seit Mitte des vergangenen Jahres ein Online-Identifizierungsverfahren angeboten, das sogenannte Selfie-Ident-Verfahren. Damit konnten sich Kundinnen und Kunden online identifizieren und mussten sich nicht zwingend persönlich arbeitslos melden. Das Verfahren steht noch bis zum 30. September 2021 zur Verfügung - aber nur für Kundinnen und Kunden, die sich bis zum 31. August 2021 telefonisch oder online arbeitslos melden.
Ein neues Online-Identifizierungsverfahren für Kunden mit neuem Personalausweis ist ab dem 01.01.2022 geplant.

Digitale Angebote bleiben
Viele weitere Kundenanliegen lassen sich weiter einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services der BA erledigen. Ausführliche Informationen finden Sie unter folgendem Link:
https://con.arbeitsagentur.de/prod/profil/profil-ui/eservices

Arbeitsuchend oder arbeitslos – was ist der Unterschied?
Arbeitssuchend: Bürgerinnen und Bürger, die noch beschäftigt sind, aber schon wissen, dass ihr Arbeitsverhältnis bald endet - zum Beispiel, weil ihr Arbeitsvertrag nicht verlängert wird - melden sich arbeitsuchend. Die Arbeitsuchendmeldung muss spätestens drei Monate, bevor das Arbeitsverhältnis endet, erfolgen.
Bürgerinnen und Bürger, die kurzfristig erfahren, dass sie ihre Stelle verlieren, müssen sich spätestens drei Tage nach Bekanntwerden arbeitsuchend melden. Die Arbeitsuchendmeldung ist wichtig, damit die Agentur für Arbeit schnellstmöglich bei der Suche nach einer neuen Stelle unterstützen kann. Die Arbeitsuchendmeldung kann auch nach dem 1. September 2021 weiterhin online, schriftlich, persönlich oder telefonisch unter der Service-Nummer 0800 4 555500 (gebührenfrei) bei der Agentur für Arbeit erfolgen.
Arbeitslos: Arbeitslos ist man erst ab dem ersten Tag ohne Beschäftigung. Die persönliche Arbeitslosmeldung muss spätestens an diesem Tag erfolgen. Sie ist eine Voraussetzung für den Bezug von Arbeitslosengeld.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter:
https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslos-melden-arbeitslosengeld-beantragen

RE-START - Die digitale Karrieremesse für alle, die sich beruflich neu erfinden möchten

All diejenigen, die sich beruflich neu erfinden möchten, sind bei der Karrieremesse RE-START der Bundesagentur für Arbeit am Donnerstag, 16. September richtig.

Auf der virtuellen Messe kann man sich neu orientieren, nach beruflichen Alternativen Ausschau halten und interessante Unternehmen kontaktieren, die den Quereinstieg in eine neue Branche ermöglichen. Denn nicht für jeden ist der ursprünglich eingeschlagene Weg zwangsläufig die richtige Entscheidung bis zum Rentenalter.

Spannende Vorträge und Workshops runden an diesem Tag das Programm von 9:00 bis 18:00 Uhr ab. Die Besucherinnen und Besucher erwarten interessante Impulsvorträge, digitale Vorstellungsgespräche und Workshops zu digitalem Lernen. Alle beteiligten Unternehmen suchen überregional Personal und freuen sich auf den Kontakt zu aufgeschlossenen Messebesucherinnen und Messebesuchern, egal aus welcher Branche sie kommen. *„Das sind Karrierechancen für Menschen, die ihren Job in der Pandemie verloren haben oder einen anderen Berufsweg als bisher einschlagen möchten oder müssen“,* sagt Karin Käppel, Leiterin der Agentur für Arbeit Göppingen.

Die Karrieremesse RE-START ist offen für jeden. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Der Zugang zur Messe erfolgt über diesen Link:
https://valyn.de/restart/.

Die Messe findet am 16. September statt. Der Link bleibt einen Monat lang für die Kontaktaufnahme zu den Unternehmen freigeschaltet.

Landespolizei Baden-Württemberg

Die Einstellungsberater der Polizei informieren über den Polizeiberuf

Viele junge Menschen streben nach einem Beruf mit Abwechslung und Vielfalt. Beides und dazu täglich neue Herausforderungen bietet der Polizeiberuf. Bei der Landespolizei Baden-Württemberg macht man nicht einfach „nur einen Job“, sondern leistet auch noch einen wertvollen persönlichen Beitrag für die Gesellschaft.

Zwei verschiedene Ausbildungsgänge bietet die Polizei an: Die moderne, stark praxisorientierte, duale Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst dauert 30 Monate und steht Schulabgängern/-innen ab Mittlere-Reife mit einem Mindestnotenschnitt von 3,2 offen. Bewerber mit Abitur, Fachhochschulreife oder fachgebundener Hochschulreife mit einem Notenschnitt von mindestens 3,0 können direkt über ein Bachelorstudium in die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes einsteigen. Die Dauer dieser Ausbildung inklusive Studium beträgt insgesamt 45 Monate. Weitere wichtige Informationen gibt es unter www.polizei-der-beruf.de zu finden.

Die Chancen für Berufsinteressierte einen der begehrten Ausbildungs- oder Studienplätze zu erhalten sind aktuell sehr gut. Bewerbungsschluss für die Einstellungen im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn im Frühjahr 2022 ist am 30. September 2021. Für die Einstellungen im gehobenen Dienst mit Studienbeginn im Juli 2022 sowie im mittleren Dienst mit Ausbildungsbeginn im Herbst 2022 ist der Bewerbungsschluss am 31. Dezember 2021.

Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen informieren Berufsinteressierte gerne bei den nächsten öffentlichen Informationsveranstaltungen:

Landkreis Reutlingen:
Dienstag, 14.09.2021, 18.00 - 20.00 Uhr, Polizeirevier Münsingen, Karlstraße 2, 72525 Münsingen
Freitag, 08.10.2021, 18.00 - 20.00 Uhr, Polizeirevier Reutlingen, Burgstraße 27-29, 72764 Reutlingen
Anmeldung unter 07121/942-5160, -5161, -5162

Landkreis Esslingen:
Donnerstag, 07.10.2021, 18.00 - 20.00 Uhr, Polizeirevier Filderstadt-Bernhausen, Karl-Benz-Straße 23, 70794 Filderstadt
Donnerstag, 21.10.2021, 18.00 - 20.00 Uhr, Polizeirevier Kirchheim/Teck, Dettinger Straße 101, 73230 Kirchheim
Anmeldung unter 0711/3990-298, -299

Zollernalbkreis:
Mittwoch, 15.09.2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr, Polizeirevier Albstadt, Rudolf-Dieselstr. 3, 72461 Albstadt
Mittwoch, 20.10.2021, 17.00 Uhr - 19.00 Uhr, Polizeirevier Hechingen, Heiligkreuzstr. 6, 72379 Hechingen
Anmeldung unter 07433/264-220

Zur Eindämmung der Corona-Pandemie unterliegen die Veranstaltungen einem strengen Hygienekonzept und die Teilnehmerzahlen sind begrenzt. Das Angebot richtet sich vorrangig an Berufsinteressenten/-innen mit Wohnort in den jeweiligen Landkreisen. Eine vorherige Anmeldung unter den angegebenen Telefonnummern ist zwingend erforderlich. Außerdem ist eine Teilnahme nur mit einem am Veranstaltungstag aktuellen 3G-Nachweis (negativer Test, geimpft oder genesen) möglich.

Handwerkskammer Stuttgart

Ausbildungspreisgewinner 2021 stehen fest
Sechs Handwerksbetriebe aus dem Stuttgarter Kammerbezirk erhalten E-Smart

Über 4.000 Betriebe aus dem Handwerk in der Region Stuttgart bilden Jahr für Jahr weit mehr als 10.500 junge Menschen in der Branche aus. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Qualitäts- und Fachkräftesicherung im Handwerk. Sechs Unternehmen aus dem Stadtkreis Stuttgart sowie den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr, die sich in besonderem Maße für die Qualifizierung junger Menschen einsetzen, erhalten dafür den Ausbildungspreis der Handwerkskammer Region Stuttgart.

„Die ungebremste Ausbildungsbereitschaft unserer Mitgliedsbetriebe, die auch unter den Bedingungen der Corona-Pandemie alles getan haben und auch immer noch tun, um junge Menschen bestmöglich auf ihre Karriere im Handwerk vorzubereiten, hat uns in diesem Jahr überwältigt“, zeigt sich Thomas Hoefling, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart, vom Engagement der Ausbildungsbetriebe begeistert. Mit 37 Einreichungen sei die Bewerberzahl für den Ausbildungspreis in diesem Jahr besonders hoch ausgefallen. „Es ist ein Privileg, dass wir in unserem Kammerbezirk eine Vielzahl an qualitativ hochwertigen Ausbildungsbetrieben haben, die sich so vorbildlich für die Lehre junger Menschen engagieren“, erklärt der Kammerchef. Umso schwerer sei es für die Jury gewesen, zwischen den vielen sehr guten Ausbildungsbetrieben die sechs herausragenden Unternehmen aus dem Bezirk der Handwerkskammer Region Stuttgart zu ermitteln. Die sechs Ausbildungspreisgewinner erhalten neben einer Urkunde und Trophäe unter anderem einen E-Smart fortwo für die kostenfreie Nutzungsdauer von einem Jahr.

Sieger des Ausbildungspreises 2021 für die Stadt- und Landkreise des Bezirks der Handwerkskammer Region Stuttgart sind:

- **Landkreis Böblingen: Scheyhing Holzbau GmbH, Zimmererbetrieb aus Leonberg-Höfingen (www.scheyhing-holzbau.de)**

- **Landkreis Esslingen: Alber GmbH bad&heizung, Installateur- und Heizungsbauerbetrieb aus Filderstadt-Plattenhardt (www.badundheizung.de/alber/)**
- **Landkreis Göppingen: Prinzing Elektrotechnik GmbH, Elektrotechniker-Betrieb aus Eislingen (www.prinzing-elektro.de)**
- **Landkreis Ludwigsburg: Rikker Holzbau GmbH, Zimmerer-Betrieb aus Affalterbach (www.rikker.de)**
- **Landkreis Rems-Murr: U. Leibbrand GmbH, Maler- und Lackierer-Betrieb aus Schorndorf (www.leibbrand.de/)**
- **Stadtkreis Stuttgart: Christian Gröber GmbH & Co. KG, Stuckateurbetrieb aus Stuttgart (www.groeber.net)**

Die Termine der Fahrzeugübergaben werden in den kommenden Tagen bekanntgegeben. Weitere Hintergrundinformationen und entsprechende Fotos kann die Pressestelle der Stuttgarter Handwerkskammer gerne anbieten.
Weitere Informationen zum Thema gibt es online unter www.hwk-stuttgart.de/ausbildungspreis

Jobcenter Landkreis Esslingen

Ab 13. September: Jobcenter in Kirchheim in neuen Räumen - an einem Standort

Ab dem 13. September ist die komplette Geschäftsstelle Kirchheim des Jobcenters Landkreis Esslingen in neuen Räumen in der Rosa-Heinzelmann-Straße 18 in 73230 Kirchheim untergebracht. Telefonisch und über E-Mail ist das Jobcenter auch während des Umzugs erreichbar. Für Anliegen, die nicht per Telefon erledigt werden können und die persönlich geklärt werden müssen, wird vom 7. bis 10. September ein Notdienst in der Steingaustraße 24 eingerichtet.
„*Mit dem Umzug an den neuen Standort rücken die Kolleginnen und Kollegen zusammen, die bisher an zwei Standorten - Paradiesstraße und Steingaustraße - ansässig waren. So können wir unseren Hilfeberechtigten eine bessere Unterstützung anbieten und ersparen insbesondere Laufwege. Ein langersehnter Traum geht nach über 15 Jahren in Erfüllung.* Ich freue mich, dass nun Vermittlung, Beratung und Leistungsgewährung an einem Standort angeboten werden können und die Zugänge jetzt barrierefrei sind“, erklärt Astrid Mast, Geschäftsführerin des Jobcenters Landkreis Esslingen. „*Trotz der Corona-Pandemie ist das Jobcenter Landkreis Esslingen auch in Kirchheim immer erreichbar gewesen und wird es auch während des Umzuges in der bekannten Art und Weise der letzten Monate sein“.*
Auch in diesen besonderen Zeiten, in der der Schutz der Gesundheit von Kunden und Beschäftigten einen hohen Stellenwert hat, wurde die Vermittlung in Arbeit, Beratungsgespräche zu Fortbildungen und anderen arbeitsmarktpolitischen Möglichkeiten, sowie die Unterstützung von Jugendlichen, die dieses Jahr aus der Schule kommen, fortgesetzt. Zwischenzeitlich ist darüber hinaus die Beratung per Video möglich.
Telefonisch ist das Jobcenter auch während des Umzugs zu erreichen *(siehe Kontaktdaten Infobox).*
Über www.jobcenter-digital.de können rund um die Uhr Anträge auf Leistungen des Jobcenters gestellt und Veränderungen schnell und einfach mitgeteilt werden.
Die Agentur für Arbeit Kirchheim bleibt weiterhin in der Steingaustraße 24.

Infobox - Kontaktdaten des Jobcenters am Standort Kirchheim:
Post- und Besucheranschrift:
Jobcenter Landkreis Esslingen
Standort Kirchheim
Rosa-Heinzelmann-Straße 18
73230 Kirchheim

Telefonischer Kontakt zum Service-Center:
07021 / 72450*
Montag bis Freitag von 8:00 - 18:00 Uhr

Für leistungsrechtliche Fragen oder Fragen zur Arbeitsvermittlung:
0711 / 90654-177*
Montag bis Mittwoch von 7:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag von 7:30 - 18:00 Uhr
Freitag von 7:30 - 12:30 Uhr
Für Selbständige und Künstler:
0800 4 5555 21*
Montag bis Freitag von 8:00 - 18:00 Uhr
E-Mail:
Jobcenter-Esslingen.Kirchheim-Markt-und-Integration@jobcenter-ge.de
Jobcenter-Esslingen.Kirchheim-Geldleistungen@jobcenter-ge.de
Kontaktformular auch unter
www.jobcenter-ge.de/Jobcenter/Esslingen

Stadt Wiesensteig

Hexen-Grafen-Mönche-Bettler
Lebendige „mittelalterliche Stadtführung“ findet am 17. und 18. September 2021 jeweils ab 20.00 Uhr statt
Wiesensteig, 02.09.2021 - Nachdem es die derzeitige Corona-Lage zulässt, findet am Freitag, 17.09. und am Samstag 18.09.2021 die Lebendige „mittelalterliche Stadtführung“ in Wiesensteig statt. Mit den beiden Terminen werden die im April 2020 ausgefallenen Termine nachgeholt. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.
Die ursprünglichen bereits erworbenen Karten vom April 2020 sowie die damaligen verbindlichen Reservierungen behalten an den jeweiligen Wochentagen ihre Gültigkeit, d. h.
- Karten und Reservierungen, für Freitag 24.04.2020 gelten für Freitag, 17.09.2021 und
- Karten und Reservierungen, für Samstag, 25.04.2020 gelten für Samstag, 18.09.2021.

Es gibt leider keine zusätzlichen Karten für die beiden Veranstaltungen.

Für Reservierungen gilt folgendes:
Wer „nur“ Karten für die Termine im April 2020 reserviert, diese jedoch noch nicht bezahlt hatte, muss sich **bis spätestens, Freitag, 10.09.2021, 12.00 Uhr unter Tel: 07335-96200 zurückmelden,** ob die Reservierung für den jeweiligen Ersatztermin aufrechterhalten wird. Erfolgt bis zu diesem Termin keine Rückmeldung, verfällt die Reservierung.

Bezahlte Karten:
Bereits bezahlte Karten für April 2020 berechtigen zur Teilnahme am entsprechenden Wochentag (Freitag oder Samstag). Wer den Ersatztermin nicht wahrnehmen kann, erhält den Eintrittspreis nach Vorlage der Karte/n (per Post oder persönlich) zurück. Bei der Rückgabe ist die Bankverbindung anzugeben.

Hinweise für die **Durchführung:**
- Es gilt die 3-G Regelung.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir, beim Einlass den Personalausweis und einen der folgenden Nachweise vorzulegen:
- den Impfpass oder eine gültige Impfbescheinigung

oder
- einen Nachweis über eine Genesung (als nachweislich genesen gilt, wer einen positiven PCRLabortest nachweisen kann, der mindestens 28 Tage und höchstens sechs Monate alt ist)

oder
- ein tagesaktuelles negatives Testergebnis (maximal 48 Stunden alter PCRTest oder höchstens 24 Stunden zurückliegender Antigen-Schnelltest aus einem Testzentrum)
- Während der gesamten Veranstaltung besteht Maskenpflicht (medizinische Maske oder FFP2-Maske).
- Nach der Corona-Verordnung sind wir verpflichtet, die Kontaktdaten der Besucherinnen und Besucher zu dokumentieren. Hierfür bitten wir um Verständnis.

Die Veranstaltung findet selbstverständlich unter Einhaltung der aktuellen gesetzlichen Vorschriften statt. Bitte beachten Sie, dass es daher jederzeit zu Änderungen kommen kann. Aufgrund dieser Dynamik bitten wir Sie, sich vor der Veranstaltung über aktuell geltende Regelungen zu informieren.

Stadt Wiesensteig
Hauptstraße 25
73349 Wiesensteig
Tel: 07335-96200
E-Mail: info@wiesensteig.de

Handwerkskammer Region Stuttgart
IHK Region Stuttgart

Gemeinsame Pressemeldung

Für Unternehmer: Workshop-Reihe zur Krisenprävention
Nichts dem Zufall überlassen

Wie Unternehmen krisensicher und damit zukunftssicher aufgestellt werden können, zeigt eine vierteilige Workshopreihe von Handwerkskammer und IHK ab dem 21. September in Stuttgart. Teilnehmer erfahren, wie Schwächen der Firma erkannt und das Unternehmensprofil geschärft werden können und so der Betrieb auf künftige Herausforderungen besser eingestellt wird. Im Mittelpunkt stehen dabei die Erfolgsfaktoren Strategie, Kunden, Mitarbeiter und Leistungsprozesse. Die Workshops bauen aufeinander auf. Sie finden immer nachmittags ab 16 Uhr in den Räumen der Stuttgarter Handwerkskammer oder IHK statt. Die Kostenbeteiligung pro Veranstaltung liegt bei 35 Euro.

Erfolgsfaktor Leistungsprozesse
Dienstag, 21. September 2021, 16:00 - 20:00 Uhr
Leistungsprozesse sind ein maßgeblicher Teil des unternehmerischen Erfolgs: Wie werden Prozesse regelmäßig auf den Prüfstand gestellt, um den Ertrag nachhaltig zu steigern.

Erfolgsfaktor Unternehmensstrategie
Montag, 11. Oktober 2021, 16:00 - 20:00 Uhr
Erfolgreich durch systematische Planung: Werkzeuge zur Betriebsanalyse, Festlegung von Unternehmenszielen und Entwicklung eines strategischen Maßnahmenplans.

Erfolgsfaktor Kunde
Montag, 8. November 2021, 16:00 - 20:00 Uhr
Unternehmen müssen Zielgruppe und Bedürfnisse mehr denn je kennen, um am Markt erfolgreich zu sein: Der Überblick über die wichtigsten Bestandteile einer nachhaltigen und erfolgreichen Kundenstrategie.

Erfolgsfaktor Mitarbeiter
Freitag, 28. Januar 2022, 16:00 - 20:00 Uhr
Personalgewinnung, Mitarbeiterbindung und Führung: Die Erfolgsfaktoren der Personalstrategie und Tipps für den Unternehmensalltag.

Infos und Anmeldungen: www.hwk-stuttgart.de/zukunftssicher

Umweltzentrum Neckar-Fils

Exkursion zu den Geschöpfen der Nacht

Wenn die Nacht sich über die Landschaft legt und die Vögel ihre Schlafplätze gefunden haben, dann huschen aus Baumhöhlen, Mauerritzen und Gebäudespalten flatternde Nachtgeister heraus - Fledermäuse.

Am Freitagtag, 17. September, bietet das Umweltzentrum Neckar-Fils in Plochingen einen Ausflug zu den nachtaktiven Fledermäusen an. Ab 20 Uhr startet die Exkursion, die etwa zwei Stunden über den Bruckenwasen zum Neckar geht. Mit Fledermaus-Detektoren, die den Ultraschall dieser Tiere für uns hörbar und sichtbar machen, begeben wir uns auf die „Jagd“. Mit etwas Glück sehen wir die eine oder andere Fledermaus über dem Neckar nach Insekten jagen!

„Gemeinsam durch das Wildkräuterjahr”

Lecker, gesund, ungespritzt, ungedüngt und ohne Plastikverpackung, immer und überall zu finden sind Wildkräuter. Voller Inhaltsstoffe, Mineralien und Heilwirkung schenken sie pure Energie. Diese „Kraftpakete“ sind auch rund ums Umweltzentrum Neckar-Fils in Plochingen zu finden. Die Kräuterpädagogin Ilona Steinherr führt die Abendspaziergänge. Der nächste und letzte Termin für dieses Jahr findet am Dienstag, 21. September um 18 Uhr unter dem Motto „Herbstzauber mit Heckenfrüchten“ statt. Die Kursgebühr beträgt 12 Euro.

Eine Anmeldung für beide Veranstaltungen unter Telefon 07153-608 69 65 oder brigitte.beier@umweltzentrum-neckar-fils.de ist erforderlich.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 38
BAUEN & WOHNEN

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

IMMOBILIENMARKT

Neidlinger sucht Haus zu kaufen,
gerne älteres Bauernhaus. 0152 - 54 68 76 82